

Jahrgang 51 - Mittwoch, 20. Dezember 2023 - Nummer 51-52

DIESE WOCHE

Stellenangebote:

- Erzieher/in im Anerkennungsjahr
- Auszubildende/r für die praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher
- Ordnungspolizeibeamter/in

Gemeindebücherei am Do., 28.12. geschlossen!

Bürgerbüro am Sa., 30.12. geschlossen!

Winterlinde für Kerzeller Spielplatz

EXTRA

Schaufenster der Region



Weihnachtswünsche



Jeder Tag in unserem Leben sollte ein Weihnachtstag sein, wo wir Frieden und Freude empfangen und austeilen.

(Theodor Storm)

achtskrippe von Finn Heil (11), Eichenzell

Zum Ende dieses besonderen Jahres 2023 schauen wir auf die vielen Herausforderungen, aber auch dankbar auf die erfolgreichen und wertvollen Begegnungen.

Dabei gilt unser besonderer Dank den vielen ehrenamtlich Tätigen. Ihr wertvoller Einsatz, im Großen wie im Kleinen, in der Öffentlichkeit wie im Hintergrund, ist unverzichtbar für unsere Gemeinde.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern schöne und besinnliche Weihnachtstage und ein glückliches und friedliches neues Jahr 2024.

Johannes Rothmund Bürgermeister

Joachim Bohl Vorsitzender der Gemeindevertretung











Die Gemeinde Eichenzell sucht Dich zum Sommer 2024:

Erzieher/innen im Anerkennungsjahr (m/w/d)

und

Auszubildende/r für die praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher (m/w/d)

Zu Deinen Stärken gehören:

Spaß und Freude bei der Arbeit mit Kindern gutes Einfühlvermögen Kreativität und Fantasie innere Ruhe und Gelassenheit Zuverlässigkeit, Flexibilität und Engagement

Wir bieten Dir:

kompetente Anleitung und Betreuung interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit teamorientiertes Arbeiten 30 Tage Urlaub attraktive Vergütung nach TVÖD

Informationen zu unseren Kindertagesstätten



Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung bis 21.01.2024 als PDF-Datei an: bewerbung@eichenzell.de

Für weitere Fragen sind wir gerne für Dich da:

Frau Liebert, Leiterin Personalamt Herr Schlender, Leiter Hauptamt

Tel.: 06659 979-24 Tel.: 06659 979-25

E-Mail: marco.schlender@eichenzell.de E-Mail: marco.schlender@eichenzell.de

Deine persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. DSGVO gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden Deine persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht.



Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4 36124 Eichenzell Tel.: (06659) 979-0

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8-12 Uhr Mo. 14-16 Uhr Mi.14-18.30 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten ist möglich.

Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einb Gerlinde Schnopp (Leiterin) gerlinde.schnopp@eichenzell.de	ürgerungen 979-40
Melde- und Passwesen, Vereinsangelegenheiten Tabea Hofmann	979-41
tabea.hofmann@eichenzell.de	373-41
Melde- und Passwesen, Fundbüro Katia Rolz	979-42
katja.bolz@eichenzell.de	373 42
Ramona Schmitt ramona.schmitt@eichenzell.de	979-0
tabea.hofmann@eichenzell.de Melde- und Passwesen, Fundbüro Katja Bolz katja.bolz@eichenzell.de	979-4

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8-16 Uhr

		Mi. 8–12 und 14–18.30 Uhr Fr. 8 Nur in geraden Kalenderwochen: Sa. 1	8–12 Uhr
▶ Bürgermeister Johannes Rothmund johannes.rothmund@eichenzell.de	979-21	► Bauhof Christoph Günther (Vorarbeiter) bauhof@eichenzell.de	61 85 97
➤ Sekretariat Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit Sabrina Gärtner sabrina.gaertner@eichenzell.de ➤ Hauptamt	979-22	 Wertstoffhof Eichenzell Di. 14–16 Uhr (ganzjährig), Do. 14–16 Uhr (November bis März) Sa. 9–12 Uhr (ganzjährig), Do. 16–18 Uhr (April bis Oktober) Tel. (0 66 59) 979-26 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung) 	
Wahlangelegenheiten und Versicherungswesen Marco Schlender (Leiter Hauptamt) marco.schlender@eichenzell.de	979-25	Standesamt und Friedhofswesen Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen Daniel Vey	979-44
Rebecca Kreß rebecca.kress@eichenzell.de	979-30	daniel.vey@eichenzell.de Kultur- und Fremdenverkehrsamt	
Kindergartenangelegenheiten Bettina Bode bettina.bode@eichenzell.de	979-23	Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil, Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung Hildegard Weber hildegard.weber@eichenzell.de	979-43
Personalamt Sandra Liebert (Leiterin Personalamt) sandra.liebert@eichenzell.de	979-24	Kulturprogramm, Vereinsangelegenheiten, Bürgerhäuser, Vergabe Schlossmobil, Pass- und Meldewesen Tabea Hofmann	979-41
▶ Gemeindekasse		tabea.hofmann@eichenzell.de	
Zahlungsverkehr Martina Stidronski martina.stidronski@eichenzell.de	979-29	▶ Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgass Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung Nico Schleicher (Leiter Bauamt)	se 7a) 979-65
Joachim Söder	979-28	nico.schleicher@eichenzell.de	

joachim.soeder@eichenzell.de

▶ Finanz- und Steuerverwaltung Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung

Simon Herr (Leiter Finanzabteilung) simon.herr@eichenzell.de Gewerbesteuer, Allgemeine Finanzverwaltung Jana Farnung jana.farnung@eichenzell.de Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer,

Abfallangelegenheiten

Renate Pfort renate.pfort@eichenzell.de

IT-Administration Benjamin Günder

benjamin.guender@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, 979-26 Liegenschaften, Grundstücksangelegenheiten Vanessa Kessler

979-27

979-46

Bautechnik / Hoch- und Tiefbau Dieter Seuring (Hochbau)

dieter.seuring@eichenzell.de

Martin Dorn (Tiefbau)

Thomas Schmidt

Kathrin Ebert

martin.dorn@eichenzell.de

thomas.schmidt@eichenzell.de

kathrin.ebert@eichenzell.de

Bauplanung / Bauantragsbearbeitung

979-50 **Christina Baier**

christina.baier@eichenzell.de

vanessa.kessler@eichenzell.de

979-66

979-62

979-61

979-64

979-67

979-63



		Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.	
Ordnungsamt und Ordnungsbe (Schlossgasse 7a) Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht	hördenbezirk	Löschenrod Holger Breithecker info@ortsbeirat-loeschenrod.de	Tel. (0 66 59) 54 17 77
Thomas Gernhardt (Leiter Ordnungsamt und Ordnungsbehördenbe thomas.gernhardt@eichenzell.de Bianca Goldman bianca.goldman@eichenzell.de	979-87 979-84	Lütter Simon Jestädt simon_jestaedt@web.de Rönshausen	Tel. (0163) 6 98 87 23
Geschwindigkeitsüberwachung Harald Hergenhan harald.hergenhan@eichenzell.de	979-80	Erhard Kiszner erhardkiszner@gmail.com Rothemann	Tel. (0 66 59) 35 22
Heike Marufke heike.marufke@eichenzell.de Andreas Saß andreas.sass@eichenzell.de	979-85 979-82	Oskar Kanne oskar.kanne@t-online.de Welkers	Tel. (0151) 15 53 02 41
Anne Schmuck anne.schmuck@eichenzell.de Steve Taubert steve.taubert@eichenzell.de	979-86 979-83	Andreas Klimesch andreas.klimesch@ortsbeirat-welkers.de Kindertagesstätten	Tel. (0 66 59) 61 98 82
Brand- und Katastrophenschutz/Geschwind Marc Hainer marc.hainer@eichenzell.de	igkeitsüberwachung 979-81	Eichenzell, Sternschnuppe Akazienweg 18, kita.sternschnuppe@eichenzell.de Eichenzell, Generationenhaus	Tel. (0 66 59) 31 28
► Smart City Eichenzell Gersfelder Straße 2, 36124 Eichenzell, smartc		Kita Riedrainmäuse Am Riedrain 11, kita.generationenhaus@eichenzell	
Thorsten Sturm (Projektleiter) thorsten.sturm@eichenzell.de Anne Jana	979-31 979-35	Kerzell, Regenbogen Sebastianstr. 5, kita.regenbogen@eichenzell.de Löschenrod, Spatzennest	Tel. (0 66 59) 32 21 Tel. (0 66 59) 14 73
anne.jana@eichenzell.de Christopher Müller christopher.mueller@eichenzell.de	979-32	Mainstr. 7, kita.spatzennest@eichenzell.de Lütter, Fliegenpilz Strehlhofweg 3-5	Tel. (0 66 56) 12 03
Michael Kottusch michael.kottusch@eichenzell.de Ortsgericht	979-33	kita.fliegenpilz@eichenzell.de Rönshausen, Schneckenhaus Rönshausener Str. 31	Tel. (0 66 59) 23 21
Ortsgerichtsvorsteher Matthias Dente Rennsteigweg 12, Eichenzell	Tel. (0 66 59) 91 99 62	kita.schneckenhaus@eichenzell.de Rothemann, Gänseblümchen Pappelallee 1, kita.gaensebluemchen@eichenzell.d	Tel. (0 66 59) 25 10
matthiasdente@t-online.de Stellvertreter Ewald Hohmann	Tel. (0 66 56) 85 95	Welkers, Kleine Freunde Kleine Wanne 1-3, kita.kleinefreunde@eichenzell.c Büchenberg, St. Jakobus	Tel. (0 66 59) 44 07
Strehlhofweg 12, Lütter Sprechzeiten im Eichenzeller Schlösschen, Raum Wicklow: Mi. 17-18 Uhr		Kalbachstr. 2, kita.buechenberg@bistum-fulda.de Tagespflegepersonen (Tagesmüt)	, ,
(in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprech	zeiten)	Eichenzell	,
Schiedsmann Joachim Ofenstein Maulkuppenstraße 7, Rothemann Hans-Dieter Köhler Stellvertretender Schiedsmann	Tel. (0152) 54 28 32 42 Tel. (06659) 91 81 940 (0172) 63 67 260	Elke Jestädt Bea Schad Sabine Tauchel Büchenberg/Zillbach	Tel. (0170) 465 25 44 Tel. (0171) 617 07 64 Tel. (0 66 59) 35 95
Rönshausener Str. 22, Rönshausen hdkoehler@gmx.de		Claudia Baus Kerzell	Tel. (0176) 479 79 036
Ortsvorsteher		Monika Witzel Tel. (0 66 59) 37 37	oder (0160) 902 332 87
Eichenzell Dirk Fischer fischer.eichenzell@t-online.de	Tel. (0 66 59) 91 91 45	Löschenrod Maria Isabel Mendez Lütter	Tel. (0 66 59) 915 00 56

Lütter

Tel. (0 66 56) 88 65

Tel. (0 66 56) 91 89 70

Tel. (0 66 59) 16 56

Petra Gutermuth

Paulina Taubert

Rothemann

Heike Sauer

Gudrun Spors

Ingrid Wohlerdt

Welkers

Tel. (0 66 56) 85 09

Tel. (0 66 59) 98 78 90

Tel. (0 66 59) 54 19 57

Tel. (0178) 441 14 21 oder (0 66 56) 485 99 54

Tel. (0 66 59) 31 46 oder (0170) 830 09 92

Büchenberg Hubert Aha hubertaha@web.de

Döllbach

Kerzell Raphael Witzel

Markus Roth

markus.roth.1976@gmail.com

rw@stuck-putz-witzel.de

Aus dem Rathaus wird berichtet

Stellenausschreibung der Gemeinde Eichenzell



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis voraussichtlich 31.03.2026

eine/n Ordnungspolizeibeamten/in (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit EGr. 6 TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- als Schwerpunkt die Verkehrsüberwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs unter Zuhilfenahme Technischer Mittel im Ordnungsbehördenbezirk
- allgemeine Gefahrenabwehr
- Überwachung kommunaler Satzungen der Gemeinde Eichenzell
- Amtshilfe für andere Behörden
- Sachbearbeitung von festgestellten Ordnungswidrigkeiten
- Auswertung und Bearbeitung von Geschwindigkeitsverstößen mittels EDV
- Fahrerermittlungen im Außendienst
- Wahrnehmung von Gerichtsterminen

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf
- abgeschlossene Ausbildung zur Ordnungspolizeibeamtin / zum Ordnungspolizeibeamten gem. § 99 Hess. Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) oder die Bereitschaft eine entsprechende Ausbildung in der Dienstzeit zu absolvieren
- Berufserfahrung im Verwaltungsbereich ist von Vorteil
- Grundkenntnisse im Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht sowie anderen Rechtsgebieten sind erwünscht
- Bereitschaft zur Dienstleistung außerhalb der normalen Arbeitszeit und an Wochenenden oder Feiertagen
- Bereitschaft zum Tragen von Dienstkleidung
- MS Office-Kenntnisse
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Kooperations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Interkulturelle Kompetenz

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- flexibles Arbeitszeitmodell im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen
- attraktive Vergütung nach dem TVÖD
- Altersvorsorge und Sonderzahlungen für Tarifbeschäftigte
- Dienstrad-Leasing
- individuelle Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Weitere Infos:

- Es handelt sich um eine befristete Beschäftigung voraussichtlich bis zum 31.03.2026. Eine dauerhafte Weiterbeschäftigung wird angestrebt
- Die Gemeinde Eichenzell strebt an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen, Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.
- Wir bitten, Bewerbungen per E-Mail ausschließlich im PDF-Format zu übersenden.
- Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Kopie Ihres Führerscheins bei.
- Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 14.01.2024 als PDF-Datei an: bewerbung@eichenzell.de

Für weitere Fragen sind wir gerne für Sie da:

Frau Liebert, Leiterin Personalamt

Tel.: 06659 979-24,

E-Mail: sandra.liebert@eichenzell.de

Herr Gernhardt, Leiter Ordnungsamt

Tel.: 06659 979-87,

E-Mail: thomas.gernhardt@eichenzell.de

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. DSGVO gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden Ihre persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht.

Gebührenerhöhung für Reisepässe ab dem 01.01.2024

Die Gebühr für Reisepässe wird für Personen ab 24 Jahren von 60 Euro auf **70 Euro** erhöht.

Haben Sie Fragen rund um die Ausstellung von Ausweisen und Pässen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sie erreichen uns unter Tel.: 06659 979-0 oder per Mail: buergerbuero@eichenzell.de.



Gemeindebücherei Eichenzell geschlossen

Die Gemeindebücherei Eichenzell bleibt am **Donnerstag, 28.12.2023** geschlossen.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Bücherei-Team



Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Eichenzell sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- ein Schlüssel (Eichenzell)
- eine Tiertransportbox (Eichenzell)

Auskünfte beim Fundbüro der Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell, Tel.: 06659 979-42.

Pässe und Ausweise



Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind

Personalausweise, die bis zum 29.11.2023 und Reisepässe, die bis zum 22.11.2023

beantragt wurden, eingetroffen.

Bitte bringen Sie die alten Ausweispapiere, falls noch nicht abgegeben, beim Abholen mit.





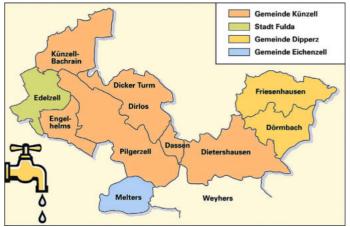
Ablesung der Wasserzähler 2023

Im Verbandsgebiet des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg sind im Ortsteil Melters elektronische Wasserzähler installiert, mit denen eine **stichtagsgenaue Ablesung** der Wasserstände **zum 31.12.2023** erfolgt.

Durch den Einsatz der Outdoor-Ablesetechnik ist die Anwesenheit des Anschlussnehmers nicht erforderlich. Die kosten- und zeitintensive Ablesung der Zähler durch Fremdpersonal gehört damit der Vergangenheit an und verkürzt die Jahresendabrechnung erheblich.

Sofern Sie die Zählerstände des Hauptzählers für die Abrechnung von Mietobjekten verwenden und größere Differenzen bei der Nebenkostenabrechnung vermeiden möchten, empfehlen wir den Abgleich mit den privaten Nebenzählern zum oben genannten Ablesezeitpunkt vorzunehmen.

Für Rückfragen zu Abrechnungen und Tarifen steht Ihnen Frau Diel, Tel.: 0661 390-27, gerne zur Verfügung.



Ehe- und Altersjubilare



Wir gratulieren unseren Jubilaren vom 14.12.2023 bis 20.12.2023

75. Geburtstag

Sieglinde Hillenbrand-Heil, Löschenrod Manfred Heiner, Eichenzell Werner Licht, Rönshausen Christel Luft, Eichenzell

80. Geburtstag

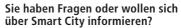
Joannis Somarakis, Eichenzell

90. Geburtstag Anna Baier, Welkers

Der Gemeindevorstand wünscht auch allen anderen Geburtstagskindern und Ehejubilaren, die im genannten Zeitraum feiern, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Smart City

Smart City-Büro Eichenzell





Dann vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns unter smartcity@eichenzell.de oder 06659 979 31.



Smart City-Büro Gersfelder Straße 2 36124 Eichenzell

Digitallotsen der Gemeinde Eichenzell



Wie richte ich mein Handy ein, verschicke Fotos oder kaufe online ein?

Bei Fragen rund um Handy, Tablet und Computer helfen unsere geschulten ehrenamtlichen Digitallotsen – **kostenios** und gerne auch bei Ihnen zu Hause.

Bitte wenden Sie sich an das Smart City-Büro, Anne Jana, Tel: 06659 979-35, E-Mail: anne.jana@eichenzell.de.

Behindertenbeauftragter

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Gemeinde Eichenzell



- Unterstützung und Beratung beim
- Behindertengerechten Bauen und Wohnen
- Situation von behinderten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen
- Einbringung der Interessen von Menschen mit Behinderung in Verkehrsangelegenheiten
- Integration in Kultur-, Sport- und Freizeitangebote
- Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Vereinen und Verbänden sowie ambulanten Hilfsorganisationen
- Vermittlung von Ansprechpartnern

Udo Bauch

Am Alten Sportplatz 18 3614 Eichenzell Tel.: 06659 2825

E-Mail: udobauch@t-online.de

Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Hausbesuche jederzeit gerne möglich.

Worte zum Jahresende 2023

Das sich zu Ende neigende Jahr 2023 war ein sehr schwieriges und trauriges Jahr. Der ganz fürchterliche Russisch-Ukrainische Krieg, der menschenverachtende Terrorangriff der Hamas auf Israel, die hohe Inflationsrate und die immer noch spürbaren Nachwirkungen aufgrund der langen COVID-19-Pandemie haben uns in Schrecken versetzt, immer wieder beschäftigt und menschlich oft tief berührt.

Alle Bürger*innen mussten dadurch indirekt auf ganz unterschiedliche Weise mit Problemen und Einschränkungen zurechtkommen, die durch die so unnützen gewaltsamen Konflikte und Kriege auf dieser eigentlich schönen Welt verursacht worden sind. Unbegreiflich und erschreckend, welches große menschliche Leid diese kriegerischen Handlungen auf der ganzen Welt verursacht haben. Die wirtschaftlichen Auswirkungen dieser schweren Kampfhandlungen sind in vielen Lebensbereichen deutlich spürbar und bis heute nicht absehbar.

Als ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter liegen mir die Belange und das Wohlergehen von Menschen mit Behinderungen und unserer hochgeschätzten Senioren sehr am Herzen. Der Weltfrieden und die soziale Gerechtigkeit sind für mich ebenfalls von großer Wichtigkeit und ich würde mir sehr wünschen, dass in unserer Welt irgendwann einmal der Idealzustand der Harmonie und des Friedens zwischen allen Staaten und Völkern herrschen würde.

In diesen schweren Lebenskrisen wurde erneut ganz deutlich, welchen wichtigen Stellenwert die Inklusion in unserem Leben spielt. Die Inklusion und Behindertenpolitik sind wichtige Themen, die uns alle betreffen sollten. Wenn wir über behinderte Bürgerinnen und Bürger sprechen, dann geht es nicht um eine Minderheit in unserer Gesellschaft, sondern um einen hohen Bevölkerungsanteil.

Bedauerlicherweise stoßen behinderte Menschen - trotz zahlreicher Bemühungen - in vielen Lebensbereichen immer noch auf zahlreiche Barrieren und auf Ausgrenzung, obwohl bereits seit 1994 im Artikel 3 des Grundgesetzes steht, dass kein Mensch wegen seiner Behinderung benachteiligt werden darf.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter habe ich seit meiner Wahl, den Schwerpunkt meiner Arbeit auf eine möglichst optimale Umsetzung der wichtigen Barrierefreiheit gelegt. Durch die tolle Unterstützung der AG Herrenhaus und des Kooperationsnetzwerkes "leben und arbeiten in Eichenzell" haben wir bereits im Kernort Eichenzell, im Ortsteil Löschenrod und im Ortsteil Rothemann Ortsbegehungen (Barriere-Checks) durchgeführt, um vorhandene Barrieren zu finden und darauf hinzuweisen. Erfreulicherweise wurden aufgrund unserer Anregungen bereits im Kernort einige Barrieren beseitigt und somit die Lebensqualität für Menschen mit Einschränkungen nachhaltig verbessert. Trotz einiger Verbesserungen muss der Abbau von Barrieren in der Gesamtgemeinde Eichenzell weiterbin möglichst weit oben

der Gesamtgemeinde Eichenzell weiterhin möglichst weit oben auf der Agenda stehen. Mit großartiger Unterstützung zahlreicher Sozialraumakteure konnten wir auch in diesem Jahr wieder eine große Inklusionsveranstaltung durchführen, wo wir durch Aktionen und Redebeiträgen auf die Wichtigkeit der Gleichstellung von Menschen mit Behinderung aufmerksam machen konnten.

Durch die zahlreichen Bemühungen und Aktionen des Vereins "leben und arbeiten in Eichenzell", der DRK-Gruppe "Menschen mit Behinderung", des AWO-Quartier Eichenzell, des VdK Ortsverband Eichenzell und durch den unermüdlichen Einsatz vieler Sozialraumakteure gelingt Inklusion in der familienfreundlichen Gemeinde Eichenzell sehr gut. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei allen Sozialraumakteuren und sozialen Institutionen für ihre so wichtige Arbeit und ihren größtenteils ehrenamtlichen Einsatz bedanken.

Ich verneige mich weiterhin vor denjenigen Menschen, die für Behinderte Leistungen auf ganz unterschiedliche Weise vollbringen und durch ihren unermüdlichen Dienst immer wieder beweisen, wie Inklusion und Fürsorge für Mitmenschen gut gelingen kann. In etlichen Pflegeberatungen durfte ich auch im Jahr 2023 Bürgerinnen und Bürgern helfen, die aufgrund ihres Lebensalters oder einer Behinderung nicht gerade auf der Sonnenseite des Lebens stehen und mit ganz unterschiedlichen Problemen im Alltag zurechtkommen müssen.

Wir sind in Eichenzell weiterhin auf einem guten Weg, dass sich behinderte Menschen aufgehoben und glücklich in unserer Gesellschaft fühlen und dass es zwischen behinderten Menschen und Menschen ohne Einschränkungen keine oder nur geringen Berührungspunkte gibt.

Gerne stehe ich auch weiterhin im Rahmen meiner persönlichen Möglichkeiten allen hilfesuchenden Mitbürgern unterstützend zur Seite. Sprechen Sie mich bitte jederzeit an, wenn Sie Hilfe oder meinen Rat benötigen.

In Eichenzell möchten wir auch zukünftig jedem Menschen immer wieder sagen: Du bist wertvoll, du bist einzigartig, du bist willkommen, wir wollen auf dich als Mensch nicht verzichten. Auch das ist Inklusion.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen stets gute Gesundheit, besinnliche Feiertage und ein glückliches neues Jahr 2024. Wünsche Ihnen, dass Sie gesund und sorgenfrei durch alle Lebensbereiche kommen und dass Sie weiterhin ein gutes und sorgenfreies Leben in Eichenzell führen können.

Mit den besten Wünschen Udo Bauch

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter

ABWASSERVERBAND

Bedenken erhoben wurden und dass die Einladung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß erfolgt war.

Die Abstimmungsergebnisse werden mit Ja: Nein: Enthaltung angegeben. Tagesordnung:

- Einbringung der Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen
- Satzungsänderung hier: X. Änderung der Entwässerungssatzung
- Informationen

Beratung und Beschlussfassung

TOP 1

Einbringung der Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen

Die Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen wurde durch den Vorsitzenden des Verbandsvorstandes in der Sitzung eingebracht.

TOP 2

Satzungsänderung

hier: X. Änderung der Entwässerungssatzung

Die Verbandsversammlung beschließt die

X. Änderung der

ENTWÄSSERUNGSSATZUNG (EWS)

(III. Neufassung)

wie folgt:

Abwasserverband "Oberes Fuldatal" Entwässerungssatzung (EWS)



Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBI. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBI. S. 90,93), des § 58 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBI. I Nr. 176), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2010 (GVBI. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. Juni 2023 (GVBl. S. 473, 475), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBI. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBI. S. 582), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S.114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22. August 2018 (BGBI. I S. 1327) und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (AbwAGAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Juni 2016 (GVBl. S. 71), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 25. Mai 2023 (GVBl. S. 357) hat die Verbandsversammlung des Abwasserverband "Oberes Fuldatal" in der Sitzung am 14. November 2023 folgende

X. Änderung der

ENTWÄSSERUNGSSATZUNG

(EWS) (III. Neufassung)

beschlossen:

Artikel 1

§ 10 erhält folgende Fassung: § 10 Abwasserbeitrag

- (1) Der Abwasserverband "Oberes Fuldatal" erhebt zur Deckung des Aufwands für die Herstellung und Anschaffung, Erweiterung und Erneuerung der Abwasseranlagen Beiträge, die nach der Veranlagungsfläche bemessen werden. Die Veranlagungsfläche ergibt sich durch Vervielfachen der Grundstücksfläche (§ 11) mit dem Nutzungsfaktor (§§ 12 bis 14 a).
- (2) Der Beitrag beträgt für das Verschaffen einer erstmaligen Anschlussmöglichkeit (Schaffensbeitrag)
 - an eine Sammelleitung

4,52 €/m² Veranlagungsfläche

an die Behandlungsanlage 1,55 €/m² Veranlagungsfläche

Abwasserverband

Protokoll

der öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes "Oberes Fuldatal"

am Dienstag, 14. November 2023, um 19:30 Uhr, im Kultursaal des Schlösschen in Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell. Die Vertreter der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes "Oberes Fuldatal" sind durch Einladung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung vom 3. November 2023, unter Angabe der Tagesordnungspunkte, des Ortes und des Beginns zur heutigen Sitzung zusammenberufen worden.

Da von den zehn Mitgliedern der Verbandsversammlung die nachgenannten Mitglieder (mehr als die Hälfte) erschienen sind, war die Verbandsversammlung beschlussfähig. Anwesende:

Bürgermeister Rothmund Vorstand:

Bürgermeister Reinhart Es fehl(t)en entschuldigt: Bürgermeister Dr. Korell

Vertreter der Verbandsversammlung: Joachim Bohl **Eichenzell:**

Dieter Kolb Anton Eichermüller Marius Schad Raphael Witzel

Lukas Böhm Ebersburg: René Rolz

Gersfeld: Susanne Rahm Es fehl(t)en entschuldigt: Andreas Maraun

Christoph Weichlein

Verbandsverwaltung: Thomas Seban

Daniel Kraus Stephan Brauckmann

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung eröffnete die Sitzung. Er stellte fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung keine

(3) Besteht nur die Möglichkeit Niederschlagswasser abzunehmen wird ein Drittel, bei alleiniger Abnahmemöglichkeit des Schmutzwassers werden zwei Drittel und bei der Abnahmemöglichkeit von Schmutzwasser und Niederschlagswasser von befestigten Hofund Anschlussflächen werden 85 % der nach den nachfolgenden Vorschriften (§§ 11 bis 14 a) ermittelten Veranlagungsflächen zugrunde gelegt.

Artikel 2

§ 11 erhält folgende Fassung:

§ 11 Grundstücksfläche

- (1) Als Grundstücksfläche im Sinne von § 10 Abs. 1 gilt bei Grundstücken im Bereich eines Bebauungsplans grundsätzlich die Fläche des Grundbuchgrundstücks; Teilflächen, die im Außenbereich liegen und unbebaut oder nicht abwasserbeitragsrechtlich bevorteilt sind, bleiben unberücksichtigt. Sind diese Flächen teilweise bebaut oder abwasserbeitragsrechtlich bevorteilt, gilt Abs. 3 entsprechend. Für Teilflächen, die im unbeplanten Innenbereich liegen, gilt Abs. 2 entsprechend.
- (2) Wenn ein Bebauungsplan nicht besteht, gilt
 - a) bei Grundstücken im Innenbereich grundsätzlich die Fläche des Grundbuchgrundstücks,
 - b) bei Grundstücken im Innenbereich, die in den Außenbereich hineinragen, regelmäßig die Fläche zwischen der Erschließungsanlage im Innenbereich und einer Linie, die im gleichmäßigen Abstand von 50 m dazu verläuft.

Überschreitet die bauliche oder gewerbliche Nutzung des Grundstücks die in Satz 1 bestimmte Tiefe, ist zusätzlich die übergreifende Fläche zwischen der Erschließungsanlage und einer Linie, die im gleichmäßigen Abstand verläuft, die der übergreifenden Bebauung oder gewerblichen Nutzung entspricht, dem Innenbereich zuzurechnen. Dies gilt auch dann, wenn die Bebauung, gewerbliche oder sonstige Nutzung erst bei oder hinter der Begrenzung von 50 m beginnt.

(3) Bei Grundstücken im Außenbereich gilt die bebaute oder gewerblich genutzte/aufgrund einer Baugenehmigung bebaubare oder gewerblich nutzbare Fläche einschließlich einer Umgriffsfläche in einer Tiefe von 25 m - vom jeweils äußeren Rand der baulichen oder gewerblichen Nutzung/Nutzbarkeit gemessen. Gänzlich unbebaute oder gewerblich nicht genutzte Grundstücke, die tatsächlich an die öffentliche Einrichtung angeschlossen sind, werden mit der angeschlossenen, bevorteilten Grundstücksfläche berücksichtigt.

Artikel 3

§ 12 erhält folgende Fassung:

§ 12 Nutzungsfaktor bei Bestehen einer Satzung nach § 34 Abs. 4 RauGR

Enthält eine Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB Festsetzungen nach § 9 Abs. 1, 3 und 4 BauGB, gelten die Regelungen des § 13 für die Ermittlung des Nutzungsfaktors entsprechend; ansonsten sind die Vorschriften des § 14 anzuwenden.

Artikel 4

§ 13 erhält folgende Fassung:

§ 13 Nutzungsfaktor in beplanten Gebieten

(1) Der Nutzungsfaktor in beplanten Gebieten bestimmt sich nach der Zahl der im Bebauungsplan festgesetzten Vollgeschosse. Hat ein neuer Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Werden die Festsetzungen des Bebauungsplans überschritten, ist die genehmigte oder vorhandene Zahl der Vollgeschosse, Gebäudehöhe (Traufhöhe) oder Baumassenzahl zugrunde zu legen.

Der Nutzungsfaktor beträgt:

- a) bei eingeschossiger Bebaubarkeit 1,0,
- b) bei zweigeschossiger Bebaubarkeit 1,25,
- c) bei dreigeschossiger Bebaubarkeit 1,5,
- d) bei viergeschossiger Bebaubarkeit 1,75.
- Bei jedem weiteren Vollgeschoss erhöht sich der Nutzungsfaktor um 0,25.
- (2) Ist nur die zulässige Gebäudehöhe (Traufhöhe) festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die höchst zulässige Höhe geteilt durch 2,2, wobei Bruchzahlen kaufmännisch auf- oder abgerundet werden. In Gewerbe-, Industrie- und Sondergebieten i. S. v. § 11 BauNVO erfolgt die Teilung in Abweichung zu Satz 1 durch 3,5.

- (3) Ist weder die Zahl der Vollgeschosse noch die Gebäudehöhe (Traufhöhe), sondern nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist sie durch 3,5 zu teilen, wobei Bruchzahlen kauf- männisch auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden. Das Ergebnis gilt als Zahl der Vollgeschosse.
- (4) Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan
 - a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung der Anzahl der Vollgeschosse oder anderer Werte, anhand derer die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 2 und 3 festgestellt werden könnte, vorsieht, gilt 1,25,
 - nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung festsetzt oder bei denen die zulässige Bebauung im Verhältnis zu dieser Nutzung untergeordnete Bedeutung hat, gilt 1,0,
 - nur Friedhöfe, Freibäder, Sportplätze sowie sonstige Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gestattet, gilt für die bebaubaren Teile dieser Grundstücke 1,0, für die Restfläche 0,1,
 - d) nur Garagen oder Stellplätze zulässt, gilt 0,5
 - e) landwirtschaftliche Nutzung festsetzt, gilt 0,1,
 - f) Dauerkleingärten festsetzt, gilt 0,5,
 - g) Kirchengebäude oder ähnliche Gebäude mit religiöser Zweckbestimmung festsetzt, gilt 1,25

als Nutzungsfaktor.

- (5) Sind für ein Grundstück unterschiedliche Vollgeschosszahlen, Gebäudehöhen (Traufhöhen) oder Baumassenzahlen festgesetzt, ist der Nutzungsfaktor nach dem höchsten festgesetzten Wert für die gesamte Grundstücksfläche im beplanten Gebiet zu ermitteln.
- (6) Enthält der Bebauungsplan keine Festsetzungen über die Anzahl der Vollgeschosse o- der der Gebäudehöhe (Traufhöhe) oder der Baumassenzahlen, anhand derer sich der Nutzungsfaktor ermitteln lässt, gelten die Vorschriften für den unbeplanten Innenbereich nach § 14 entsprechend.

Artikel 5

§ 14 erhält folgende Fassung:

- § 14 Nutzungsfaktor im unbeplanten Innenbereich
- (1) Im unbeplanten Innenbereich wird zur Bestimmung des Nutzungsfaktors auf die Höchstzahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse abgestellt. Sind Grundstücke unbebaut, wird auf die Höchstzahl der in ihrer unmittelbaren Umgebung vorhandenen Vollgeschosse abgestellt.
- (2) Ist im Bauwerk kein Vollgeschoss vorhanden, gilt als Zahl der Vollgeschosse die tatsächliche Gebäudehöhe (Traufhöhe), geteilt durch 3,5, für insgesamt gewerblich oder industriell genutzte Grundstücke; durch 2,2 für alle in anderer Weise baulich genutzte Grund- stücke. Bruchzahlen werden hierbei kaufmännisch auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
- (3) Die in § 12 Abs. 1 festgesetzten Nutzungsfaktoren je Vollgeschoss gelten entsprechend.
- (4) Bei Grundstücken, die
 - a) als Gemeinbedarfsflächen unbebaut oder im Verhältnis zu ihrer Größe untergeordnet bebaut sind (z. B. Festplatz u. ä.), gilt 0,5,
 - nur gewerblich ohne Bebauung oder mit einer im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordneten Bebauung genutzt werden dürfen, gilt 1,0,
 - nur Friedhöfe, Freibäder, Sportplätze sowie sonstige Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt für die bebauten Teile dieser Grundstücke 1,0, für die Restfläche 0,1,
 - wegen ihrer Größe nur mit Garagen bebaut, als Stellplatz oder in ähnlicher Weise genutzt werden können, gilt 0,5,
 - mit Kirchengebäuden oder ähnlichen Gebäuden mit religiöser Zweckbestimmung bebaut sind, gilt 1,25

als Nutzungsfaktor.

Artikel 6

§ 14a wird neu aufgenommen § 14 a Nutzungsfaktor in Sonderfällen

- (1) Bei gänzlich unbebauten aber dennoch angeschlossenen Außenbereichsgrund-stücken gilt als Nutzungsfaktor 0,5 (bezogen auf die gemäß § 11 Abs. 3 ermittelte Grundstücksfläche).
- (2) Bei bebauten Außenbereichsgrundstücken bestimmt sich der Nutzungsfaktor (bezogen auf die gemäß § 11 Abs. 3 ermittelte bebaute Fläche) nach den Regelungen des § 14 Abs. 1 bis 3.

(3) Geht ein Grundstück vom Innenbereich in den Außenbereich über, so gelten die Nutzungsfaktoren der §§ 12 bis 14 für das Teilgrundstück im Innenbereich jeweils entsprechend.

Artikel 7

§ 16 erhält folgende Fassung: § 16 Entstehen der Beitragspflicht

- (1) Wird ein Beitrag für das Verschaffen der erstmaligen Anschlussmöglichkeit erhoben, so entsteht die Beitragspflicht, sobald das Grundstück an die Einrichtung angeschlossen werden kann.
- (2) Im Übrigen entsteht die Beitragspflicht mit der Fertigstellung der beitragsfähigen Erneuerungs-/Erweiterungsmaßnahme. Im Fall einer Teilmaßnahme entsteht die Beitragspflicht mit der Fertigstellung des Teils.

Artikel 8

§ 39 erhält folgende Fassung:

§ 39 In-Kraft-Treten

Die X. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) des Abwasserverbades "Oberes Fuldatal" (III. Neufassung) tritt am 1. Januar 2024 in Kraft. Abstimmung: 8:0:0

TOP 3

Informationen

Kläranlage Löschenrod

Bericht der Verwaltung zum Stand der Baumaßnahme und der Kostenentwicklung

Innerörtliche Erschließung NBG Hattenhofer Weg

Bericht der Verwaltung zum Stand der Baumaßnahme

Joachim Bohl, Vorsitzender der Verbandsversammlung Raphael Witzel, Mitglied der Verbandsversammlung Marius Schad, Mitglied der Verbandsversammlung Thomas Seban, Schriftführer

Heimatmuseum/Egerländer Heimatstube

Heimatmuseum Eichenzell

Museumsleiter: Norbert Hahnel (01 71) 18 18 601

heimatmuseum@eichenzell.de

Egerländer Heimatstube

Leiter: Dieter Kolb (06 61) 90 19 72 30

egerlaender-heimatstube@eichenzell.de

Munkenstraße 1, 36124 Eichenzell

Besuche und Führungen donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Gruppen ab 5 Personen nur nach vorheriger Anmeldung.

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Gemeindebüchereien

Gemeindebüchereien

Eichenzell, Munkenstraße 1

dienstags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr | donnerstags 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kerzell, Mühlenstraße 22 (Bürgerhaus)

dienstags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Sport-Coach

Sport-Coach der Gemeinde Eichenzell

im Rahmen des Förderprogramms "Sport integriert Hessen"



- Unterstützung bei der Integration von Geflüchteten und sozial benachteiligten Menschen in den Sport
- Vermittlung und ggf. Schaffung von passenden Sportangeboten
- Ansprechpartner und Kontaktperson zwischen den Sportvereinen und den Zielgruppen
- Hilfestellung und Beratung beim Aufbau lokaler Netzwerke

Mustafa Feros
Tel.: 0160 8158401

E-Mail: sportcoach-eichenzell@sk-fh.de

Herrenhaus

Ob Anfragen, Reservierungen, Einladungen, Arbeitsangebote, neue Ideen und sonstiges Engagement...

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre Mail:



Felix Beusch Herrenhaus, Am Hof 12, 36124 Eichenzell Telefon 0 66 59. 9 99 48-13 f.beusch@antonius.de

leben arbeiten

AWO-Quartier Eichenzell



Quartiersmanagerin Andrea Tabaka



Quartier Eichenzell

Adresse Am Riedrain 9a, 36124 Eichenzell

Telefon 06659 9868545 **Mobil** 0160 90871899

E-Mail Andrea.Tabaka@awo-nordhessen.de

Beratungszeiten im Husarenkeller

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.



Aus dem Landkreis



FULDA





Werden Sie Kinder-**Tagespflegeperson**

- Haben Sie Interesse?
- Melden Sie sich bei den Fachstellen für Kindertagespflege!
- Wir freuen uns. mit Ihnen ins Gespräch zu





Foto: Hans Pfleger

Regionalforum Südwest

Regionalmanagement





Beratung von potenziellen Projektträgern Unterstützung bei der Förderantragstellung Mitarbeit an der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts Interessenvertretung des Regionalforums Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Hesse Regionalmanager

Rabanusstr. 33 · 36037 Fulda Telefon 0661 2509908 0661 2509940 Fax E-Mail info@rffs.de Internet www.rffs.de

Bad Salzschlirf ♦ Fichenzell ♦ Flieden ♦ Hosenfeld ♦ Großenlüder ♦ Kalbach ♦ Neuhof

Jugendbetreuer Andreas Theilig





Ansprechpartner für Jugendliche, Eltern und Bürger

Begleitung der offenen Jugendgruppen Aufzeigen von Hilfen Prävention Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig

Kulturscheune Eichenzell Telefon 06659 5369 0177 3158962 Mobil

E-Mail jugend betreuer. theilig@rffs. de

Regelmäßige Sprechzeiten

Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf ♦ Eichenzell ♦ Flieden ♦ Hosenfeld ♦ Großenlüder ♦ Kalbach ♦ Neuhof _

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112 Krankentransport (0661) 19222 Feuerwehr 112 Gemeindebrandinspektor Martin Fischer (06659) 915 0100 Polizei 110 Polizeipräsidium Osthessen

mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen



Tel. 116 117 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr besetzt!

Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten? Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der Bereitschaftsdienstzentrale erreichbar:

Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda Montag bis Donnerstag: 19:00 - 00:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 07:00 Uhr

Samstag: 07:00 - 07:00 Uhr (24 Stunden)

Sonntag: 07:00 - 00:00 Uhr

Feiertage und Brückentage: 07:00 - 07:00 Uhr (24 Stunden)

Folgt auf einen Feiertag ein Werktag, ist die ÄBD-Zentrale am Feiertag nur bis 0:00 Uhr geöffnet.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 480 21 51 51

Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten: freitags 15:00 Uhr - montags 08:00 Uhr Mo-Fr 18:00 - 08:00 Uhr am folgenden Tag Mi 14:00 - 08:00 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst

20.12.2023

Bahnhof Apotheke OHG, Bahnhofstr. 24. 36037 Fulda, Telefon: 0661/97210

21.12.2023

Löwen Apotheke, Unterm-Heilig-Kreuz 9, 36037 Fulda, Telefon: 0661/928560

22.12.2023

Adler Apotheke, Hövelstr. 36, 36100 Petersberg, Telefon: 0661/603033

23.12.2023

Hirsch Apotheke, Adalbertstr. 1, 36039 Fulda, Telefon: 0661/71065

24.12.2023

Burg Apotheke, Leipziger Str. 181, 36039 Fulda, Telefon: 0661/61063

25.12.2023

Rhön Apotheke, Fuldaer Straße 11, 36124 Eichenzell, Telefon: 06659/1211

26.12.2023

St. Lioba Apotheke, Petersberger Str. 57 A, 36037 Fulda, Telefon: 0661/605277

27.12.2023

Apotheke Ziehers Süd. Schumannstr. 1 A, 36043 Fulda, Telefon: 0661/37131

28.12.2023

Biligrim Apotheke, In den Gründen 2 a, 36093 Künzell, Telefon: 0661/8334366

29.12.2023

Turm Apotheke, Turmstr. 77, 36093 Künzell, Telefon: 0661/32484

30.12.2023

Sonnen Apotheke. Hahlweg 16-18, 36093 Künzell. Telefon: 0661/33091

31.12.2023

Apotheke am Heertor, Rabanusstr. 1 a, 36037 Fulda, Telefon: 0661/72034

01.01.2024

Stadt Apotheke OHG, Bahnhofstr. 12, 36037 Fulda, Telefon: 0661/928030

02.01.2024

Hirsch Apotheke, Adalbertstr. 1. 36039 Fulda, Telefon: 0661/71065

03.01.2024

St. Lioba Apotheke, Petersberger Str. 57 A, 36037 Fulda, Telefon: 0661/605277

04.01.2024

Engel Apotheke am Buttermarkt, Karlstr. 4, 36037 Fulda, Telefon: 0661/928950

05.01.2024

Schloss Apotheke, Im Streich 6, 36124 Eichenzell, Telefon: 06659/4080

06.01.2024

St. Lioba Apotheke, Petersberger Str. 57 A, 36037 Fulda, Telefon: 0661/605277

07.01.2024

Biligrim Apotheke, In den Gründen 2 a, 36093 Künzell, Telefon: 0661/8334366

08.01.2024

Marien Apotheke, Niesiger Str. 6, 36039 Fulda, Telefon: 0661/51328

09.01.2024

Medicum Apotheke, Flemingstraße 3-5, 36041 Fulda, Telefon: 0661/95279184

10.01.2024

Stadt Apotheke OHG, Bahnhofstr. 12, 36037 Fulda, Telefon: 0661/928030

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

23./24.12.

Frau Dr. M. Mohr, Tel. 0661 / 93368977

25./26.12.

Herr K. Mörmel, Tel. 06659 / 5215

30./31.12.2023 / 01.01.2024

Frau S. Hieronymus-Henschel, Tel. 06648 / 6289994

06./07.01.2024

Dr. H.-J. Lorenz: Tel. 0661/24 26 21

Förstereien der Großgemeinde



Revierförsterei Eichenzell Waldemar Schmidt

Burkhardser Weg 1, 36124 Eichenzell

Mobil: (0160) 4 71 38 82

E-Mail: Waldemar.Schmidt@forst.hessen.de

Hess. Forstamt Hofbieber

Thiergarten 2, 36145 Hofbieber

Tel.: (06657) 9632-0, Fax: (06657) 96 32 40 E-Mail: ForstamtHofbieber@forst.hessen.de

Revierförsterei Thiergarten

Sebastian Rummel

Tel. (06657) 9632-0, Mobil: (0151) 18 94 79 40 E-Mail: Sebastian.Rummel@forst.hessen.de

Revierförsterei Ebersburg

Fabian Deuter

Mobil: (0151) 15994628

E-Mail: Fabian.Deuter@forst.hessen.de

Telefonseelsorge Fulda

(0800) 111 0 111 oder (0800) 111 0 222

vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei

SMOG-Line... wähle (0800) 110 2222

Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.



TelefonSeelsorge* Fulda

MessenForst

Deutscher Kinderschutzbund Kreis- und Ortsverband Fulda e.V.



www.kinderschutzbund-fulda.de Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060. Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda. www.schutzambulanz-fulda.de

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0 E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de

Kinder, Frauen & Familie

Schwangerschaftsberatung Tel. (0661) 8394 34 Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulklassenarbeit,

Kinderkleiderausgabe

Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21 Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle

Rosenbrot - Ein Ort für Kinder Tel. (0661) 8394 90

Schutz vor Gewalt

Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525 Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt Tel. (0661) 8394 15

Fachberatung für Erwachsene

Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40

Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14 Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt Kinderschutz AKTIV Tel. (0661) 8394 40

Psychosoziale Hilfen

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Tel. (0661) 8394 16 Beratung für Menschen mit seelischen Problemen

und psychischen Erkrankungen

Gesetzliche Betreuungen Tel. (0661) 8394 22 Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung Betreutes Wohnen Tel. (0661) 8394 0

Ehrenamtliches Engagement Tel. (0661) 8394 55



Kirchliche Nachrichten

Sternsingeraktion 2024

Die Sternsinger sind Anfang des Jahres auf unterschiedliche Weise unterwegs.



Am Samstag, 06.01.2024

bringen sie den Segen in Löschenrod,

Eichenzell und Rönshausen, wobei in Rönshausen um eine Anmeldung für den Besuch der Sternsinger gebeten wird. Diese ist bei Yvonne Weber, Rohingstr. 14 und Dana Gernhardt, Am Schlehenbusch 16 möglich.

Am Samstag, 13.01.2024

ziehen sie durch Welkers und, sofern in Eichenzell nicht alle Haushalte am 06.01. besucht werden konnten, auch noch durch verschiedene Straßen in Eichenzell.

Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Pfarrei. www.katholische-kirche-eichenzell.de

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell



Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, 36124 Eichenzell Tel.: 06659 1313, Fax: 06659 4796

E-Mail: peter-und-paul-eichenzell@pfarrei.bistum-fulda.de Internet: www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow

Pater John Roy Vechuvettickal

Pfarrer i. R. Bruno Kant

Gemeindereferentin Tanja Röbig

Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18

Zwischen den Jahren und am 03.01.2024 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Freitag, 22.12. Freitag der 3. Adventswoche

17:30 Uhr Beichtgelegenheit,

ggf. weitere Beichtgelegenheit im Anschluss an die Messe

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23.12. 4. Adventssonntag

Kollekte für die Kirchengemeinde

18:00 Uhr VORABENDMESSE zum Sonntag

Alle Kirchenbesucher sind eingeladen ihre 4. Adventskranzkerze mitzubringen.

für Rosa und Erwin Gärtner und Winfried Keller

für Familien Sauer, Gärtner, Dressler, Keller und Schwab Lek.: Anja Klüber

Anschließend Kaffeeverkauf auf dem Kirchplatz durch die KAB Eichenzell zugunsten der Kaffeebauern von

Sonntag, 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn - In der Heiligen Nacht

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 15:00 Uhr KRIPPENSPIEL

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen zur Krippe zu bringen.

22:00 Uhr **CHRISTMETTE**

für Rudolf Grösch (JTA)

für Alfred und Annemarie Vogel

für Otto und Rosa Vogel und lebende und verstorbene Angehörige

für Karl Häuser, lebende und verstorbene Angehörige

für Klaus und Emma Stidronski

für Leo und Katharina Schlag und Sohn Hermann

für Walter Schultheis

für Lebende und Verstorbene Döring und Schäfer

für Ernst und Helga Sitzmann

für Wilhelm und Luise Schmitt

für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Licht und Dücker

zur Danksagung

in einem besonderen Anliegen

Lek.: Heike Wroblewski

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Am Morgen

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 10:00 Uhr **HOCHAMT**

für Ida Sauer und Michael Sauer

für Theo und Martha Kohl, lebende und verstorbene

Lek.: Ulrike Müller-Erb

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Weltmissionssonntag der Kinder

10:00 Uhr HOCHAMT mit Kindersegnung

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen mitzubringen. für Gerold Vogel, lebende und verstorbene Angehörige für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Kram und Rützel

für Emil Herber

für Leo und Berta Günder

für Franz und Maria Koch und Ernst und Blanka Raab

Lek.: Susanne Baumgarten

Freitag, 29.12. 5. Tag der Weihnachtsoktav

18:00 Uhr Rosenkranzgebet, gleichzeitig Beichtgelegenheit 18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

Kollekte für die Kirchengemeinde

17:00 Uhr Jahresschlussmesse

Wir gedenken allen Verstorbenen des vergangenen

für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Wald, Kram und Merz

für Alfred Leibold und Nichte Carmen, lebende und verstorbene Angeghörige

für Hedwig Reinecke

Lek.: Sven Kunkel

Montag, 01.01. Neujahr, Oktavtag von Weihnachten - Hochfest der Gottesmutter Maria

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

10:00 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Eichenzell, Löschenrod, Lütter, Welkers, Rönshausen und Melters Lek.: Sabine Zentgraf

Freitag, 05.01. Erscheinung des Herrn

Kollekte für die Sternsinger 18:30 Uhr VORABENDMESSE zum Fest Erscheinung des Herrn mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 07.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Sternsinger 08:30 Uhr **Heilige Messe** für Robert Birkenbach (JTA)

Freitag, 12.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranzgebet, gleichzeitig Beichtgelegenheit 18:30 Uhr **Heilige Messe**

Sonntag, 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

10:00 Uhr HOCHAMT

Anschließend Kaffeeverkauf auf dem Kirchplatz durch die KAB Eichenzell zugunsten der Kaffeebauern in Guatemala



Auferstehungskirche Löschenrod

Mittwoch, 20.12.

Mittwoch der 3. Adventswoche

17:30 Uhr Beichtgelegenheit,

ggf. weitere Beichtgelegenheit im Anschluss an die Messe

18:30 Uhr **Heilige Messe**

Freitag, 22.12. Freitag der 3. Adventswoche

16:00 Uhr Krippenspielprobe

in der Auferstehungskirche Löschenrod

18:00 Uhr Weihnachtliches Konzert des Brassquintetts "Brasserie"

in der Auferstehungskirche Löschenrod Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für das Projekt "Straßenkinder Kenias" des WBT-Kerzell e.V gebeten.

Samstag, 23.12. Samstag der 3. Adventswoche 16:00 Uhr Krippenspielprobe

in der Auferstehungunskirche Löschenrod

Sonntag, 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Heiligen Abend

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 15:00 Uhr KRIPPENSPIEL

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen zur Krippe zu bringen.

18:00 Uhr CHRISTMETTE

für Richard und Maria Karges, lebende und verstorbene Angehörige und zur immerwährenden Hilfe für Helga und Klaus Göller und Willi Herzog für Hildegard Wehner und in einem besonderen Anliegen Lek.: Tanja Krönung

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Am Morgen

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 10:00 Uhr **HOCHAMT mit Kindersegnung**

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen mitzubringen. für Josef Schäfer (JTA) und lebende und verstorbene Angehörige

für Adolf Dworschak, Johann und Martha Machnik, lebende und verstorbene Angehörige

Lek.: Thomas Müller

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Weltmissionssonntag der Kinder

08:30 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Löschenrod, Eichenzell, Lütter, Welkers, Rönshausen und Melters Lek.: Tina Schwind

Mittwoch, 27.12. Hl. Johannes, Apostel, Evangelist 18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 29.12. 5. Tag der Weihnachtsoktav

16:00 Uhr **Sternsingerprobe**

in der Auferstehungskirche Löschenrod

Samstag, 30.12. Fest der Heiligen Familie

Kollekte für die Kirchengemeinde

18:00 Uhr VORABENDMESSE zum Sonntag

für Anneliese Gwosdek Lek.: Manuela Stübiger

Montag, 01.01. Neujahr, Oktavtag von Weihnachten - Hochfest der Gottesmutter Maria

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

18:30 Uhr Heilige Messe

für Adolf Dworschak, Johann und Martha Machnik, lebende und verstorbene Angehörige

Lek.: Jonas Köhler

Mittwoch, 03.01. Mittwoch der Weihnachtszeit 18:30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung

Samstag, 06.01. Erscheinung des Herrn 09:00 Uhr Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 07.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Sternsinger

10:00 Uhr Heilige Messe

mit Teilnahme der Sternsinger

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Löschenrod, Eichenzell, Lütter, Welkers, Rönshausen und Melters

Lek.: Rosie Schickentanz

Mittwoch, 10.01. Mittwoch der 1. Woche im **Jahreskreis**

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 13.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Maximilian Kolbe-Werk

18:00 Uhr VORABENDMESSE zum Sonntag

für die Familien Frech und Schickentanz

Lek.: Tanja Ziebarth

Weihnachtliches Konzert

am

22. Dezember 2023

um 18:00 h

in der Auferstehungskirche in Löschenrod

Es freuen sich auf Sie das Brassquintett Brasserie (mit Unterstützung am Schlagzeug)

Über eine kleine Spende für das Projekt "Straßenkinder Kenias" des Weihnachtsbaumteams Kerzell e.V. freuen wir uns sehr!



Foto: Manfred Schwab

Hl. Familie Kirche Rönshausen

Freitag, 22.12.

Freitag der 3. Adventswoche

17:00 Uhr "10 Minuten vor der Krippe" Herzliche Einladung zum Singen und

Verweilen für Jung und Alt!





"10 Minuten vor der Krippe"

Hl. Familie Rönshausen

Herzliche Einladung zum Singen und Verweilen für Jung und Alt!

22.12.2023 und 28.12.2023 jeweils um 17:00 Uhr

Sonntag, 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Heiligen Abend

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 15:15 Uhr KRIPPENSPIEL im Bürgerhaus

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen zur Krippe zu bringen. 18:00 Uhr **CHRISTMETTE**

für Therese und Oskar Heil und Maria und Stanislaus Reuter für Erika und Franz Wilhelm und Richard Hauck

Lek.: Elvira Jestädt

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Am Morgen

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 08:30 Uhr Heilige Messe

für Oskar Leibold, lebende und verstorbene Angehörige Lek.: Maria Staubach

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer Weltmissionstag der Kinder

10:00 Uhr **HOCHAMT**

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen mitzubringen. für Emil Weber

Lek.: Kornelia Klüber

Donnerstag 28.12. Unschuldige Kinder

17:00 Uhr "10 Minuten vor der Krippe"

Herzliche Einladung zum Singen und Verweilen für Jung und Alt!

Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten) 10:00 Uhr **HOCHAMT zum Patronat**

mit Kindersegnung

Lek.: Jonas Bug

Dienstag, 02.01. Hl. Basilius der Große (379) und Hl. Gregor von Nazianz (um 390), Bischöfe, Kirchenlehrer

18:30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung

Samstag, 06.01. Erscheinung des Herrn

09:30 Uhr Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 07.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Sternsinger

10:00 Uhr **HOCHAMT**

mit Besuch der Sternsinger

für Sophie Leibold, lebende und verstorbene Angehörige

Lek.: Kathrin Schleicher

Dienstag, 09.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 13.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

18:00 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:

Rönshausen, Melters, Eichenzell, Lütter, Löschenrod und

Welkers

Lek.: Dorothee Walter

Hl. Kreuz Kirche Welkers

Donnerstag, 21.12.

Donnerstag der 3. Adventswoche

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Rorate

zur immerwährenden Hilfe

Sonntag, 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Heiligen Abend

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 16:30 Uhr CHRISTMETTE mit Krippenspiel

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen zur Krippe zu bringen.

für Helmut und Elisabeth Schreiner

für Blanka und Otto Möller, Winfried, Günther und

Marita Möller

für Waldemar und Helga Brehl

für Jürgen und Oskar Baier

für Josef und Katharina Schäfer und Sohn Bruno Pesl

für Clara Enders

für August und Maria Klapper

für Pauline und Peter Burger und Tochter Alice

für Maria Sitzius und Erna Jung

für Maria und Franz Josef Bolz

für Lisa und Josef Geiß und Mutter

Lek.: Pauline Auth

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Morgen

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT" 08:30 Uhr **Heilige Messe**

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Welkers, Eichenzell, Lütter, Löschenrod, Rönshausen und Melters Lek.: Martina Heckener

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Weltmissionstag der Kinder

10:00 Uhr HOCHAMT

Die Kinder sind eingeladen ihr Opferkästchen mitzubringen.
3. Sterbeamt für Oskar Schönherr und für Reinhold
Nüchter

für Heribert Kremer, verstorbene Eltern, Brüder Reinhold und Robert und Schwägerin Margarete

für Wilhelm, Maria und Anna Beck

für Heinrich, Paula und Martin Scherner

für Günther und Anna Gutermuth

Lek.: Katrin Enders

Donnerstag, 28.12. Unschuldige Kinder

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Heilige Messe

zu Ehren des Heiligen Geistes

Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

10:00 Uhr **HOCHAMT**

Lek.: Gudrun Mihm

Donnerstag, 04.01. Donnerstag der Weihnachtszeit

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 06.01. Erscheinung des Herrn

Kollekte für die Sternsinger

18:00 Uhr Vorabendmesse mit Kindersegnung

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Welkers, Eichenzell, Lütter, Löschenrod, Rönshausen und Melters

Montag, 08.01. Hl. Severin, Mönch in Norikum (482) 18:30 Uhr Rosenkranzgebet:

Deutschland betet Rosenkranz

Donnerstag, 11.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr **Rosenkranzgebet** 18:30 Uhr **Heilige Messe**

Samstag, 13.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung 09:30 Uhr Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

08:30 Uhr Heilige Messe mit Besuch der Sternsinger



Foto: Manfred Schwab

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

Strehlhofweg 3, 36124 Eichenzell-Lütter, Tel.: 06656 8525, Fax: 06656 503329 E-Mail: heilig-kreuz-luetter@pfarrei. bistum-fulda.de



Internet: www.katholische-kirche-luetter.de Pfarrer Guido Pasenow Pater John Roy Vechuvettickal

Gemeindereferentin Tanja Röbig

Bürozeiten: Mi 17:00-18:00 Uhr, Fr 8:30-10:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 27.12.2023 bis 14.01.2024 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Eichenzell, Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, Tel. 06659 1313 und sprechen Sie gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört und Sie erhalten einen Rückruf.

Freitag, 22.12. Freitag der 3. Adventswoche

08:00 Uhr Rosenkranzgebet im Pfarrheim um geistliche Berufe 08:30 Uhr Heilige Messe im Pfarrheim

für Anna Stärk und Angehörige

Sonntag, 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Heiligen Abend

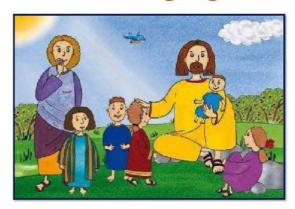
16:00 Uhr Krippenfeier

Die Kinder können ihr Opferkästchen zur Krippe bringen. 17:30 Uhr Musikalische Einstimmung

18:00 Uhr Christmette

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte Lütter, Eichenzell, Löschenrod, Welkers, Rönshausen und Melters L: Markus Bolz, K: Johannes Link u. Brigitta Lang Kollekte: für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT"

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit Kindersegnung



am Montag, 25. Dezember 2023, um 10.00 Uhr in unserer Heilig-Kreuz-Kirche

Pfarrer Pasenow und das kfd-Kinderkirchenteam

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn -Am Morgen -

10:00 Uhr Weihnachtshochamt mit Kindersegnung für Maria Bolz als Jahresgedächtnis für Josef und Elfriede Schütz und Paul Schlag L+K: Therese Schlag Kollekte: für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT"

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer 08:30 Uhr Heilige Messe

für Eduard Lang und lebende und verstorbene Angehörige

für Anni und Hermann Hofmann und Angehörige für Anni Fladung als Jahresgedächtnis L: Marita Menz, K: Manuela Eismann Kollekte: für unsere Kirchenheizung

Freitag, 29.12. 5. Tag der Weihnachtsoktav

Das Pfarrbüro ist heute geschlossen. 08:00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Pfarrheim um Priesternachwuchs 08:30 Uhr Heilige Messe

für Rosa Hohmann als Jahresgedächtnis

Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

17:00 Uhr HOCHAMT und Dankmesse zum Jahresschluss

für Peter Stärk und Angehörige

Zum Gedenken an unsere in diesem Jahr Verstorbenen werden während der Messe Kerzen gesegnet, die von den Angehörigen nach dem Gottesdienst zum Friedhof gebracht werden können.

L: Lena Greif, K: Paul Reith

Kollekte: Weltmissionssonntag der Kinder

Freitag, 05.01. Freitag der Weihnachtszeit

Das Pfarrbüro ist heute geschlossen. 08:00 Uhr **Rosenkranzgebet** in der Kirche

in den Gebetsanliegen des Papstes: FÜR DIE GABE DER VIELFALT IN DER KIRCHE: Wir

bitten den Heiligen Geist, dass er uns hilft, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaften zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen rituellen Traditionen innerhalb der katholischen Kirche zu entdecken.

08:30 Uhr Heilige Messe in der Kirche mit Aussetzung, anschließend Krankenkommunion für August und Anna Stärk

Samstag, 06.01. Erscheinung des Herrn

18:00 Uhr Vorabendmesse

für Paula Bolz als Jahresgedächtnis und für Ernst Bolz für Gisela Walter und lebende und verstorbene Angehörige

für Ernst Will und lebende und verstorbene Angehörige für Thomas Fladung und für August und Lina Farnung L: Michael Fischer, K: Brigitta Lang

Kollekte: für die Sternsinger

Freitag, 12.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Das Pfarrbüro ist heute geschlossen.

08:00 Uhr Rosenkranzgebet im Pfarrheim um Frieden

08:30 Uhr **Heilige Messe** im Pfarrheim für die Geburtstagskinder von Lütter im Dezember Kollekte: für die Priesterausbildung

Samstag, 13.01.

Samstag der 1. Woche im Jahreskreis 09:00 Uhr Aussendungsfeier der Sternsinger

Sonntag, 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

mit Besuch der Sternsinger für Irmgard und Anton Menz

für Hubert und Angela Bolz und für Stephan Wilfer

L+K: Therese Schlag

Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk

Dreikönigssingen

Die Sternsingeraktion beginnt in Lütter am

13. Januar 2024 um 9:00 Uhr

mit einer kurzen Aussendungsfeier in der Kirche. Im Anschluss ziehen die Sternsinger durchs Dorf, um für Kinder in Amazonien und weltweit zu sammeln und um Ihre Häuser zu segnen.

Mach mit beim Sternsingen!

Folgende Probentermine sind geplant:

- Freitag, 29.12.2023 um 16:00 Uhr im Pfarrheim mit Gewänder- Ausgabe und Gruppeneinteilung
- Mittwoch, 10.01.2024 um 16:00 Uhr im Pfarrheim mit Liedprobe

Wir freuen uns auf Euch!

Judith Bolz, Anika Bott, Manuela Eismann und Nadine Halbleib







Kath. Pfarrei Hattenhof

St. Kosmas und Damian Hattenhof

Neuhofer Str. 8, 36119 Neuhof

Tel.: 06655 2709

 $\hbox{E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistum-fulda.de}$

www. katholische-kirche-hattenhof.de Instagram: pf.hattenhof_kerzell_rothemann

Pfarrer Michael Rother

Gemeindereferent Alexander Eldracher

Bürozeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Sonntag, 24.12.

4. Adventssonntag (Heiligabend)

Lk 1, 26-38

KOLLEKTE: ADVENIAT

Hatt

10:00 Uhr Hochamt zum 4. Advent

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei Lektor/-in: Frank Happ

18.00 Uhr Christmette

Amt f. Edmund u. Maria Weß, Leb. u. Verst. d. Fam. Weß

Amt f. Alois u. Mathilde Möller, verst. Sohn Hubert Amt z. Ehren d. göttlichen Kindes im bes. Anliegen

2. Sterbeamt f. Otto Breemann Lektor/-in: Ramona Ruppert Roth

16:00 Uhr Kinderkrippenfeier in der Kirche mit Kindersegnung

18:00 Uhr Christmette

Jta. f. Elfriede Junk, Leb. u. Verst. d. Fam. Junk

Jta. f. Leo Kuhn, leb. u. verst. Angeh.

Lektor/-in: Christine Auth

Kerz

16:00 Uhr Kinderkrippenfeier in der Kirche mit Kindersegnung

22:00 Uhr Christmette

Jta. f. Anna Wolf, Leb. u. Verst. d. Fam. Wolf u. Wehner

Amt f. Elfriede Witzel

Lektor/-in: Fridolin Breitenbach

Montag, 25.12.

Hochfest der Geburt des Herrn

Lk 2, 15-20

KOLLEKTE: ADVENIAT

Roth

08:30 Uhr Hirtenmesse

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei

Lektor/-in: Klaus Baumann

Hatt

10:00 Uhr Weihnachtshochamt mit dem Musikverein

Amt f. Pfr. Eugen Pfahls u. Christa Laibach

Amt f. Pfr. Oskar Seufert

Amt f. Edeltraud Huck, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Ida Möller, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Leb. u. Verst. d. Fam. Huck, Paul u. Schütz

Amt f. Maria u. Eduard Vogel, leb. u. verst. Angeh.

Lektor/-in: Werner Happ

14:30 Uhr Weihnachtsandacht mit Kindersegnung

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus Fest

Mt 10, 17-22

Hatt

08:30 Uhr **Pfarramt**

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei

Jta. f. Rudolf Seifert, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Otto Schlag, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Gustav u. Elisabeth Hartung, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Christa, Günter u. Gerda Füller, Leb. u. Verst. d

Fam. Laibach

Lektor/-in: Hildegunde Michel

Roth

10:00 Uhr **Festhochamt**

Jta. f. Christa Füller, Leb. u. Verst. d. Fam. Laibach

Jta. f. Elfriede Auth Lektor/-in: Alfred Flügel

Kerz

10:00 Uhr Festhochamt mit dem Chor Siranon

1. Jta f. Erich Witzel, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Frieda Diegmüller, Ehemann Willi u.

Schwiegersohn Klaus Lamp

Amt f. Stephan Hartwig, FamOT.

Lektor/-in: Joachim Witzel

Samstag, 30.12. Hatt

17:00 Uhr Vorabendmesse

Jta. f. Berta Kreß u. verst. Ehemann Benedikt Amt z. Ehren d. Hl. Familie im bes. Anliegen Lektor/-in: Hildegunde Michel Sonntag, 31.12.

Fest der Heiligen Familie

Lk 2, 22-40 Hl. Silvester I.

KOLLEKTE: Weltmissionssonntag der Kinder

08:30 Uhr Pfarramt

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei Lektor/-in: Dr. Werner Möller

10:00 Uhr Festhochamt mit Jahresabschlussandacht

Amt z. Dank für das Jahr 2023 Lektor/-in: Christoph Müller

Montag, 01.01.

Hochfest der Gottesmutter Maria

Neuiahr Lk 2, 16-21

Hatt

10:00 Uhr Neujahrsmesse

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei Lektor/-in: Barbara Kreß

10:00 Uhr Neujahrsmesse

Amt um ein gutes neues Jahr Lektor/-in: Daniela Weber

10:00 Uhr Neujahrsmesse

Amt f. den Frieden in der Welt Lektor/-in: Angela Heurung

Dienstag, 02.01.

Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz

18:00 Uhr Bücherei 19:00 Uhr **Tagesmesse**

Amt f. alte u. kranke Menschen d. Pfarrei

Mittwoch, 03.01.

keine Tagesmesse

16:30 Uhr **Treffen der Sternsinger/-innen** im Pfarrheim mit anschl. Aussendung

Donnerstag, 04.01.

Angela v. Foligno

Roth

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Leb. u. Verst. d. Kirchengem. Rothemann Jta. f. Lina u. Hermann Hartung u. verst. Angeh.

Amt f. Johann u. Margot Hillenbrand u. Tochter Manuela

Amt f. Werner u. Anna Müller

Amt f. Karl u. Anni Hahn

Amt f. Elisabeth u. Heinrich Hasenauer

Amt f. Gerhard Neugebauer

Freitag, 05.01.

Joh. Nepomuk Neumann

Herz-Jesu-Freitag

18:15 Uhr Aussetzung, stille Anbetung, Rosenkranzgebet 19:00 Uhr Vorabendmesse zur Erscheinung des Herrn

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei Lektor/-in: Hildegunde Michel

Samstag, 06.01.

Erscheinung des Herrn, Hochfest

ab 10:00 Uhr Sternsingeraktion

Kerz

17:00 Uhr Vorabendmesse

Amt f. Irmgard Gebauer, leb. u. verst. Angeh.

Lektor/-in: Roswitha Weber

Sonntag, 07.01.

Taufe des Herrn Fest

Mk 1, 7-11

KOLLEKTE: für unsere Kirche

Hatt

08:30 Uhr **Pfarramt**

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei

1. Jta. f. Gerhard Walter

Jta. f. Gertrud Ruppert, Ehemann Willi u. Sohn Harald,

leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Ralph Weß

Amt z. Ehren d. Hl. 3 Könige um Fürsprache beim

Jesuskind

Lektor/-in: Ramona Ruppert

Roth

10:00 Uhr **Festhochamt**

Amt f. alte u. kranke Menschen d. Pfarrei

Lektor/-in: Maria Johna

Montag, 08.01.

Hl. Severin v. Norikum

Roth

18:30 Uhr Aktion: Deutschland betet Rosenkranz Rosenkranzgebet für Einheit, Heilung, Frieden und Umkehr aller Menschen zu Gott, Treffpunkt Kirche

Rothemann

Dienstag, 09.01.

Eberhard v. Schäftlarn

Kerz

18:00 Uhr Bücherei

19:00 Uhr **Tagesmesse**

Amt f. Leb. u. Verst. d. Kirchengemeinde Kerzell

Mittwoch, 10.01.

Gregor X.

Kerz/Roth

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion

19.00 Uhr **Tagesmesse**

Amt f. Leb. u. Verst. d. Kirchengem. Hattenhof

Freitag, 12.01.

Tatiana

Hatt

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr **Tagesmesse**

Amt f. alte u. kranke Menschen d. Pfarrei

anschl. Krankenkommunion

Samstag, 13.01.

Hl. Hilarius

Roth

17:00 Uhr Vorabendmesse

2. Sterbeamt f. Luzia Schleicher

Jta. f. Ernst Kress, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Emil Schmitt u. verst. Angeh.

Jta. f. Rosemarie Kuhn, leb. u. verst. Angeh. Amt z. Jahresgedenken f. Alois Schleicher

Amt f. Albert Hartung, leb. u. verst. Angeh.

1. Jta. f. August Müller u. Helene Müller zum 100.

Geburtstag

Amt z. Ehren des Hl. Judas Thad. zur

Immerwährenden Hilfe

Lektor/-in: Christine Auth

Sonntag, 14.01.

2. Sonntag im Jahreskreis

Kerz

08:30 Uhr Pfarramt

Aussendungsgottesdienst der Sternsinger

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei Lektor/-in: Anja Schnopp anschl. **Sternsingeraktion**

<u>Hatt</u>

10:00 Uhr Hochamt

Jta. f. Hermann Schäfer u. verst. Ehefrau Johanna

Jta. f. Norbert Goldbach

Jta. f. Hermann Seng, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Volger Röhrig, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Michael u. Thomas Goldbach, leb. u. verst. Angeh. Lektor/-in: Frank Happ

Änderung der Öffnungszeiten

von Mittwoch, den 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024

Mittwoch, 27.12.2023 geschlossen

Donnerstag, 28.12.2023 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 29.12.2023 geschlossen

Dienstag, 02.01.2024 geschlossen

Mittwoch, 03.01.2024 geschlossen

Donnerstag, 04.01.2024 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 05.01.2024 09:00 bis 12:00 Uhr

Ab dem 08.01.2024 gelten die bekannten

Öffnungszeiten:

Montag – geschlossen

Dienstag – 10 bis 12 Uhr

Mittwoch - 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag – 9 bis 12 Uhr

Freitag – 9 bis 12 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell





Pfarrer Edwin Röder

Roter Graben 4, 36124 Eichenzell

Tel.: 06659 918692, E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de Die Trinitatiskirche befindet sich in der Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell.

Pfarrer Jonas Failing

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda

Tel.: 0661 42434, E-Mail: Jonas.Failing@ekkw.de Gemeindebüro Bronnzell, Tel.: 0661 42434

Di und Do: 9.00 – 12.00 Uhr, Mi: 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarrsekretärin Judith Kaufmann

E-Mail: gemeindebuero.bronnzell-eichenzell@ekkw.de

Mittwoch, 20.12.

17:00 Uhr Lebendiger Adventskranz in der Trinitatiskirche mit Geschichten, Basteln, Musik, für Klein und Groß 19:00 – 19:20 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

Freitag, 22.12.

19:00 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

Samstag, 23.12.

10:00 Uhr Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst AWO Eichenzell,

Pfarrer Guido Pasenow und Pfarrer Edwin Röder

Wochenspruch für die 52. Kalenderwoche:

"Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!" Phil 4,4.5b

Sonntag, 24.12., Heiliger Abend

15:00 Uhr Kinderweihnachtsmusical "Freude-Freude" in der Trinitatiskirche, Pfarrerin Ulrike Röder mit Team

17:00 Uhr Open Air Christvesper im Wirtschaftshof von Schloss Fasanerie,

Pfarrer Jonas Failing und Edwin Röder mit Team

22:00 Uhr Christmette im Kerzenschein in der Friedenskirche, Pfarrer Jonas Failing

Montag, 25.12.

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Tag der Geburt des Herrn in der Trinitatiskirche, Pfarrer Edwin Röder

Dienstag, 26.12.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Christfest in der Friedenskirche,

Pfarrer Jonas Failing

Mittwoch, 27.12.

19:00 – 19:20 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

Freitag, 29.12.

19:00 – 19:20 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

Wochenspruch für die 1. Kalenderwoche:

"Meine Zeit steht in deinen Händen." Ps 31,16a

Sonntag, 31.12.

16:30 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend in der Friedenskirche,

Pfarrer Jonas Failing

Montag, 01.01.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Neujahrstag in der Trinitatiskirche.

Pfarrer Edwin Röder

Mittwoch, 03.01.

19:00 – 19:20 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

Freitag, 05.01.

19:00 – 19:20 Uhr Abendandacht in der Trinitatiskirche

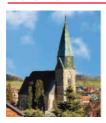
Wochenspruch für die 2. Kalenderwoche:

"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder." Röm 8,14

Sonntag, 07.01.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfarrer Jonas Failing









Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus, Büchenberg

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg
Tel.: 06656 440, Fax: 06656 504715
Mobil: 0151 71668861 Pfr. John Roy
E-Mail: pfarrei.buechenberg@bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-buechenberg.de
Sprechzeiten: Mi 8.45 - 10.30 Uhr, Fr 16.30 - 18.00 Uhr

Samstag, 23.12.23 Hl. Johannes v. Krakau

<u>Büchenberg</u> 18.00 Uhr **Vorabendmesse**

Sonntag, 24.12.23 4. Adventssonntag (Heiligabend)

16.00 Uhr Krippenspiel Büchenberg 18.00 Uhr Christmette

Amt für Pfr. Norbert Schneider

KOLLEKTE: ADVENIAT-Kollekte für Lateinamerika

Montag, 25.12.23 Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

Büchenberg

08.30 Uhr Frühmesse

Amt für Lebende und Verstorbene der Familien Liebert, Le Breton und Hudak

KOLLEKTE: ADVENIAT-Kollekte für Lateinamerika

Dienstag, 26.12.23 Hl. Stephanus Fest (2. Weihnachtstag)

Büchenberg

10.00 Uhr Hochamt

Amt für Wolfgang und Berta Herbert, Lebende und Verstorbene der Familien Herbert, Eck und Leitschuh Amt für Agnes Klüh, lebende und verstorbene Angehörige

Amt für Josef und Sophie Schneider, Willi und Auguste Schultheis sowie lebende und verstorbene Angehörige **Musikalische Gestaltung:** Chorgemeinschaft Helianthus

Samstag, 30.12.23 6. Tag der Weihnachtsoktav Büchenberg

18.00 Uhr Vorabendmesse

Amt für Lina Hillenbrand

Jta. für Hugo Kreß

Jta. für Paul Diegelmann, lebende und verstorbene Angehörige

Jta. für Doris Strehl

Amt für Michael Buczel, lebende und verstorbene Angehörige

KOLLEKTE: Weltmissionssonntag der Kinder

Sonntag, 31.12.23 Fest der heiligen Familie

Büchenberg

17.00 Uhr Jahresschlussandacht

Montag, 01.01.24 Oktavtag von Weihnachten Hochfest der Gottesmutter Maria

Neujahr

<u>Zillbach</u>

14.00 Uhr Gottesdienst

Amt zu Ehren der Gottesmutter und für Pfr. Schneider **KOLLEKTE**: Afrikatag, Kollekte für Afrikanische Katecheten

Mittwoch, 03.01.24 Heiligster Name Jesu

<u>Büchenberg</u>

08.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 04.01.24

Döllbach

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 06.01.24 Erscheinung des Herrn

Zillbach

18.00 Uhr Vorabendmesse

mit Aussendung der Sternsinger Drittes Sterbeamt für Hugo Ackermann

Sonntag, 07.01.24 Taufe des Herrn

Büchenberg

08.30 Uhr Frühmesse

mit Aussendung der Sternsinger Amt für Lebende und Verstorbene der Familie Paul und Eva Happ

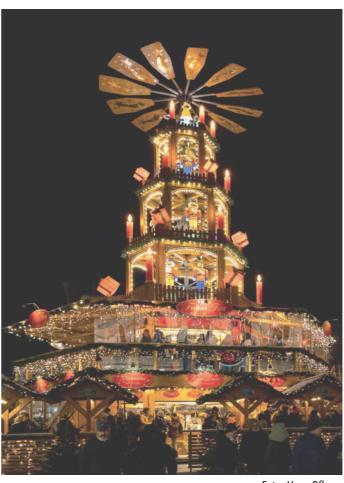


Foto: Hans Pfleger

Schulnachrichten

Johannes-Kepler-Schule Neuhof

Mit Blaulicht in die Zukunft

Das Polizeipräsidium Osthessen informiert interessierte Schüler der Johannes-Kepler-Schule über die Möglichkeiten, bei der Polizei Karriere zu machen.



Was möchte ich werden? Dieser Frage müssen sich Schülerinnen und Schüler am Ende der weiterführenden Schule stellen. Eine reizvolle Option ist der Polizeidienst. Jedoch spiegelt das medial vermittelte Bild nicht immer die Realität des Berufs wider. Natürlich ist die Autobahnpolizei nicht gleich "Alarm für Cobra 11". Mit dem Polizeiporsche über LKWs zu springen, ist nicht das normale Prozedere. Und auch "das Großstadtrevier" dürfte wohl eher idyllisch weichgespülte Vorabendunterhaltung als polizeiliche Wirklichkeit sein. Dennoch, die Arbeit bei der Polizei gestaltet sich vielseitig und herausfordernd. Um diese Aspekte realistisch darzustellen und deutlich zu machen, welche Vorteile eine Karriere als Ordnungshüterin bzw. -hüter aufweist, besuchte am 04.12.2023 die Hauptkommissarin Denise Abersfelder die Johannes-Kepler-Schule. In der Aula informierte sie die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 über die vielfältigen Möglichkeiten, welche die polizeiliche Ausbildung eröffnet. Frau Abersfelder berichtete zunächst von ihrem eigenen bewegten Werdegang, wobei sehr schnell deutlich wurde, wie abwechslungsreich die Tätigkeitsbereiche einer Polizeibeamtin sind. Denise Abersfelder trägt seit 32 Jahren die Uniform und hat nach eigener Aussage immer noch Spaß

an ihrem Beruf. Keine Selbstverständlichkeit. Das liegt laut ihr an den immer wieder neuen Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten des Polizeiberufs. Pferdestaffel oder Hubschrauberpilot oder doch zum SEK, all diese Möglichkeiten bestehen. Natürlich können nicht alle aufs Pferd und es steht auch nicht für jeden angehenden Polizisten ein Hubschrauber zur Verfügung, aber Frau Abersfelder vermittelt den Schülern im Laufe ihres Vortrags die Gewissheit, dass jeder angehende Polizist seinen Platz finden wird. Das i-Tüpfelchen – und auch auf diesen Aspekt weist die passionierte Polizistin hin – bilde die Sicherheit eines Beamtenberufes.

Zu guter Letzt nennt Hauptkommissarin Abersfelder die wichtigste aller Zugangsvoraussetzungen für den Beruf des Polizisten: Neben Abitur, Fachabitur oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung sind es Zustimmung zu den demokratischen Grundwerten Freiheit und Demokratie sowie ein gesundes Verantwortungsbewusstsein, die benötigt werden. Wer diese Qualitäten sein Eigen nennt, für den spricht wenig dagegen, mit Blaulicht in die Zukunft zu fahren. Hoffentlich am Steuer oder zumindest auf dem Beifahrersitz.



Schulleiterin Karin Schneider (Mitte) mit Hauptkommissarin Abersfelder und Sportlehrer Heiko Schmidt



Foto: Manfred Schwab

Kindergartennachrichten

Wir erleben die Winter- und Adventszeit in der katholischen Kindertagesstätte St. Jakobus in Büchenberg

In unserem Kindergarten unserem "Wohlfühlhaus", sieht man strahlende Kinderaugen, denn tolle Aktionen und Feste bereiten den Kindern in dieser Zeit besonders viel Freude!

Am 10.11.2023 fand unser traditionelles St. Martinsfest mit Gottesdienst in der St. Jakobus Kirche in Büchenberg statt. Jeder war recht herzlich eingeladen am Umzug und der anschließenden Feier im Kindergarten teilzunehmen. Im Voraus gestalteten viele Papas (alternativ die Mamas) die Laterne für ihr Kind.





Die diesjährigen Vorschulkinder und der St. Martinsumzug Am 17.11.2023 nahmen wir am Bundesweiten Vorlesetag zum Motto "Vorlesen verbindet – Generationen" teil. Vier lesefreudige Großeltern lasen den Kindern in Kleingruppen vor Ort Geschichten vor. Die besinnliche Adventszeit wurde eingeläutet. Die Kinder beider Gruppen treffen sich täglich im Flurbereich am geschmückten Weihnachtsbaum, singen Weihnachtslieder und hören die Adventskalendergeschichte von Rica und Bruno. Auch das "Jesuskind" in Form einer Babypuppe besucht jeden Tag eine Familie zuhause. Die Kinder erzählen am folgenden Tag voller Stolz, was sie gemeinsam erlebt haben.



Besonders in der Adventszeit haben die Kinder auch an die Senioren der Kirchengemeinde gedacht und den Pfarrgemeinderat mit gestalteten Weihnachtskarten unterstützt, welche an die ältere Generation verteilt werden.

Das Jesuskind







Mitte Dezember schmückten die Kinder traditionell den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz. Mit Unterstützung des Elternbeirates wurde der Weihnachtsbaumschmuck, von den KiTa-Kindern, bei gemütlicher Adventsstimmung aufgehangen. Auch weihnachtliche Lieder, wie "O Tannenbaum" und "In der Weihnachtsbäckerei" durften nicht fehlen. Die Kinder freuten sich sehr auf ihren Auftritt.



Juhu, der Nikolaus ist unserer Einladung gefolgt

Mit dem letzten KiTa-Tag (22.12.2023) lassen wir besinnlich das Jahr in unserer Kindertagesstätte ausklingen und freuen uns auf die bevorstehende Geburt Jesu. Vielleicht bringt das Christkind auch eine Überraschung für uns.

Vereine und Verbände

Wichtiger Hinweis

zum Jahreswechsel



Liebe Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie folgende Erscheinungen:

Die letzte Ausgabe 2023

erscheint als Doppelausgabe in der KW 51



erscheint als Doppelausgabe in der KW 2



Freiw. Feuerwehr Eichenzell

Jahreshauptversammlung



Die Freiw. Feuerwehr Eichenzell lädt zur nächsten ordentlichen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Samstag, 13.01.2024 um 19:30 Uhr Feuerwehrhaus Eichenzell

Tagesordnung:

- Begrüßung und Totenehrung
- Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 14.01.2023
- 3. Bericht des Vereinsvorsitzenden
- 4. Bericht des Wehrführers
- 5. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
- 6. Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes 7.
- Ernennung des Jugendfeuerwehrwartes für den Zeitraum 2024-2029 8.
- Ernennung der Kinderfeuerwehrwartin und deren Stellvertreter 9.
- Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der 10. Vereinssatzung
- 11. Wahl von zwei Kassenprüfern
- 12. Grußworte der Gäste
- 13. Ehrungen und Beförderungen
- 14. Veranstaltungen 2024
- 15. Anträge, Anfragen und Verschiedenes

Anzug: Mitglieder der Einsatzabteilung und der Alters- und Ehrenabteilung in Uniform.

Der Entwurf der neuen Vereinssatzung liegt in der Zeit vom 30.12.2023 bis zur Jahreshauptversammlung für die Mitglieder zur Einsichtnahme im Feuerwehrhaus Eichenzell aus. Dem Satzungsentwurf wird die aktuelle Satzung zur Auslage beigefügt.

Anträge sind bis eine Woche vor der Versammlung beim Vorsitzenden oder dem Wehrführer einzureichen.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder. Im Anschluss an die Versammlung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.

> André Müller, 1. Vorsitzender Daniel Dreijalts, Wehrführer

kfd Eichenzell

Ein herzliches Dankeschön!



Kaffeespenden und der Vorbereitung der sonntäglichen "Gottesdienstverlängerung" nach dem 8:30 Uhr Gottesdienst für unsere Gemeinschaft eingesetzt haben.

Nur mit Eurer Unterstützung können wir auch in Zukunft unsere Arbeit fortsetzen.

Wir wünschen Euch/Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Jahr 2024.

Führungsteam der kfd Eichenzell Sprecherin: Maria Kempf Weiden

Leben und Arbeiten in Eichenzell



Ankündigung Inklusionsveranstaltung 2024 und **Benefizkonzert mit Stefanie Hertel**

Tolles Weihnachtsgeschenk:

Konzertkarten für die große Show mit **Schlagersängerin Stefanie** Hertel und weiteren musikalischen Gästen zum Eichenzeller Inklusionstag 2024 am 4. Mai 2024 in der Eichenzeller Kulturscheune. Konzertkarten ab sofort erhältlich.

TAUSENDMAL STÄRKER

Die große Show zum Eichenzeller Inklusionstag am 4. Mai 2024

mit Stargast Stefanie Hertel und weiteren musikalischen Gästen



präsentiert von Andreas Heß



Einlass 18:30 | Beginn 19:00 Uhr

In der Kulturscheune in Eichenzell (Am Hof 2, 36124 Eichenzell)

Tickethotline: 06659 - 28 25 Fuldaer Zeitung: 0661 - 28 06 44

VVK: 25 € | AK: 30 € begrenzte Sitzplatzkarte



Freundliche Unterstützung durch:









Tickethotline:

Tel.: 06659 2825 (auch Anrufbeantworter)

E-Mail: udobauch@t-online.de

Weitere Vorverkaufsstellen:

- Gemeinde Eichenzell, Kulturamt, Tel.: 06659 97943, E-Mail: kulturamt@eichenzell.de
- Fuldaer Zeitung, Frankfurter Straße 8, Fulda
- Eichenzeller Herrenhaus
- **AWO Quartier Eichenzell**
- www.hess-heimatladen.de, E-Mail: Andreas@andreashess.de

Gesangverein "Concordia" Eichenzell

Chöre des Gesangverein Concordia Eichenzell präsentierten gelungenes Adventskonzert Grandioses Gesangsprogramm sorgte für wunderbare Weihnachtsstimmung



Zahlreiche Liebhaber des Chorgesangs erlebten am 2. Adventssonntag in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul ein fulminantes Adventskonzert, wo die festlich gekleideten Sängerinnen und Sänger mit gesanglichen Höchstleistungen überzeugten.

Der gemischte Chor "Cantissimo" und der Chor "Over the Rainbow" des Gesangverein Concordia 1900 Eichenzell sorgte mit seinem anspruchsvollen und abwechslungsreichem Gesangsprogramm für vorweihnachtliche Stimmung im festlich geschmückten Gotteshaus, wo Hunderte von Kerzen für eine sehr heimelige Wohlfühlatmosphäre sorgten.

Bereits das Vorspiel auf der Orgel (Organist A. Zahn) mit dem bekannten Präludium und Fuge g-Moll BWV 558 von Johann Sebastian Bach sorgte für regelrechte Gänsehautstimmung beim traditionellen Adventskonzert. Gesangvereinvorsitzende Ursula Heisig begrüßte die Freunde des Chorgesangs und kündigte das Programm des vorweihnachtlichen Konzertes an.

Der gemischte Chor "Cantissimo" unter Leitung von Alexander Zahn machte den Auftakt und überzeugte mit seinem gewohnt stimmgewaltigen Chorgesang, der nach den einfühlsamen Liedern immer mit reichlich Applaus belohnt wurde.

Solistin Ina Günder sorgte mit dem berührenden Lied "Heiland der Welt" für große Begeisterung und für eine tiefe Einstimmung auf die besinnliche Weihnachtszeit.

Der Chor "Over the Rainbow" unter Leitung von Irina Basiuk begeisterte ebenfalls mit seinen wunderbaren Liedern, die sehr stimmgewaltig und harmonisch vorgetragen wurden.

Im Rahmen des Adventskonzertes wurde auch das Friedenslicht aus Bethlehem in die kath. Pfarrkirche gebracht. Manuela Langstein, die gemeinsam mit ihrem Sohn Jonas das Friedenslicht im österreichischen Linz abgeholt hat, berichtete über die große Bedeutung des Friedenslichtes, welches in diesem Jahr unter dem aktuellen Motto "Auf der Suche nach Frieden" in der ganzen Welt für Frieden sorgen soll. Im weiteren Verlauf des Adventskonzertes sorgten Irina (Keyboard) und Viktor Basiuk (Zugtrompete) mit ihren leidenschaftlich vorgetragenen Musikstücken für große Begeisterung.

Mit den Liedern Ukuthula, Weihnachtsstern und "Oh when the saints go marching in" sorgte der gemischte Chor "Cantissimo" für einen krönenden Abschluss des imposanten Adventskonzertes. Eindrucksvolle Querflötenmusik (Ina Günder) und durchgehend gut einstudierte Lieder bereicherten die äußerst gelungene Gesangsveranstaltung. Pfarrer Guido Pasenow überbrachte zum Konzertende ein Grußwort, dankte den Chören und übermittelte den kirchlichen Segen. Alle

Konzertbesucher sangen dann gemeinsam das bekannte Lied "Macht hoch die Tür ...". Unter den Gästen verweilte auch Bürgermeister Johannes Rothmund, der sich genauso, wie alle Konzertbesucher, voll des Lobes über das

diesjährige Adventskonzert zeigte.

Nach dem Konzert verweilten die Besucher freudig gemeinsam mit den Musikkünstlern im Pfarrhof und im Pfarrsaal, wo sie von Eichenzeller Vereinsvertretern mit leckeren Grillwürsten, Glühwein und kalten Getränken verwöhnt wurden. Der Musikverein Eichenzell sorgte dort für beste musikalische Unterhaltung. Überall sah man gut gelaunte Gesichter und die Stimmung bei dieser Musikveranstaltung hätte nicht besser sein können.

Bericht und Fotos: Udo Bauch



Die Konzertbesucher zeigten sich voll des Lobes.



Der gemischte Chor "Cantissimo" sorgte für beste musikalische Unterhalltung.



Der Chor "Over the Rainbow" begeisterte die Zuhörer.



Solistin Ina Günder sorgte für Gänsehautfieber.

Ehrungen langjähriger Mitglieder bei Adventsfeier des Gesangverein Concordia

Großartige Leistungen der Sängerinnen, Sänger und Dirigenten wurden gewürdigt

Im Rahmen einer auffallend besinnlichen Weihnachtsfeier ehrte der Gesangverein Concordia 1900 Eichenzell e.V. langjährige Mitglieder für ihre Vereinstreue, für aktives Singen und Fördermitgliedschaft im Verein, sowie im gemischten Chor "Cantissimo", der in diesem Jahr sogar sein 40-jähriges Bestehen feiert.

Vereinsvorsitzende Uschi Heisig konnte in der festlich geschmückten Munkenhütte zahlreiche Vereinsmitglieder begrüßen. Einen besonderen Gruß richtete sie an Bürgermeister Johannes Rothmund, Ehrenvorsitzenden Peter Heisig, Matthias Vogt als Vorsitzender des Fulda-Rhön-Sänger-Bund, Dirigent Alexander Zahn, Irina Basiuk (Leiterin Chor "Over the Rainbow"), Ehrenmitglied und 2. Vorsitzender Paul Braun, Ehrenmitglied Erich Klüh und an die Solistin Ina Günder.

Bürgermeister Johannes Rothmund lobte die neue Decke des Vereinshauses als sehr gelungen und er zeigte sich auch voll des Lobes über die gesanglichen Leistungen beim diesjährigen Adventskonzert in der katholischen Pfarrkirche Peter und Paul.

Mit einem Sektempfang wurde auf das erfolgreich durchgeführte Adventskonzert und auf die vielen schönen Vereinsaktivitäten des Jahres 2023 angestoßen. Peter Heisig begrüßte die Gäste als Vorsitzender der Sängergruppe Lüttertal.



Die Mitglieder verfolgten mit Interesse die Grußworte. Nach der Begrüßung wurden die Gäste mit leckeren Fleischklopse und hausgemachten Salaten verwöhnt. Zum Nachtisch wurden selbstgebackene Plätzchen und weihnachtliche Mandarinen gereicht. Nach der schmackhaften Stärkung übermittelte Matthias Vogt Grußworte für den Fulda-Rhön Sängerbund und den Hessischen Sängerbund. Er stellte sich kurz vor, dankte allen Aktiven und zollte dem Gesangverein Concordia seinen Respekt für die gute Vereinsarbeit.

Ursula Heisig sprach an die Dirigenten Irina Basiuk und Alexander Zahn einen besonderen Dank für ihre großartige Vereinsarbeit aus. Dirigentin Irina Basiuk bedankte sich für die herzliche Aufnahme im Verein und sie lobte das gesangliche Talent der Chormitglieder. Dirigent Alexander Zahn dankte den Chormitgliedern für die regelmäßigen Proben und für die Mitwirkung beim Adventskonzert.

Besonderer Dank an Solistin und Stimmenwunder Ina Günder

Zahn: "Fleiß hat sich für den Chor ausgezahlt." Er richtete seinen besonderen Dank an Solistin Ina Günder, die für den Verein seit vielen Jahren eine tatkräftige Unterstützung bedeutet und als Stimmenwunder für den Verein unverzichtbar ist. Im Vordergrund der gemütlichen Weihnachtsfeier standen Ehrungen langjähriger Mitglieder. Anlässlich des 40-jährigen Bestehen des gemischten Chores "Cantissimo" konnten folgende aktive Chormitglieder für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt werden:

Helga Schon, Annette Stidronski, Margarete Jäger, Margret Herber, Anneliese Fischer, Irmi Braun, Klara Vogel, Hedi Östreich (40 Jahre Fördermitglied-davon 30 Jahre aktiv), Matthias Nowak und Rudi Möller (in Abwesenheit).

Ursula und Peter Heisig sprachen persönliche Worte zu den Geehrten und skizzierten kurz ihr bisheriges Engagement für den traditionellen Gesangsverein. Matthias Vogt nahm gemeinsam mit Peter Heisig die Ehrungszeremonie vor. Alle Geehrten erhielten eine Urkunde, Anstecknadel und eine Rose.



Die Geehrten für 40-jährige Mitgliedschaft.

Nach der feierlichen Ehrungszeremonie überraschte der Weihnachtsmann (alias Ernst Diegelmann) die Freunde des Chorgesangs, die ihn dann spontan mit einem Weihnachtslied musikalisch begrüßten. Er las aus seinem goldenen Buch vor, bat einige verdiente Mitglieder zu ihm, lobte ihre Verdienste und überreichte schöne Geschenke. Ursula Heisig, Ina Günder, Irina Basiuk, Paul Braun, Helmut Riebel, Erich Klüh und Chorleiter Alexander Zahn kamen dabei zu besonderen Ehren.

Eichenzeller Urgestein Paul Braun trug dem Weihnachtsmann ein Lied in Rhöner Mundart vor und "Santa Claus" zeigte sich von Brauns Gesangstalent beeindruckt.



Der Weihnachtsmann überraschte auch Ehrenmitglied Paul Braun.

Tolle Kameradschaft und gute Laune sind ein Garant beim Gesangverein

Die große Kameradschaft unter den Sängerinnen und Sängern war bei der Weihnachtsfeier erneut deutlich zu spüren. An den gemütlichen Tischrunden wurden nette Gespräche geführt und auch so manches wohlklingende Lied angestimmt. Der Gesangverein Concordia 1900 ist eines der ältesten Vereine in der Großgemeinde Eichenzell und kann mit seiner mittlerweile 123-jährigen Vereinsgeschichte auf unzählige gesangliche Aktivitäten zurückblicken, die stets von großer Menschlichkeit und einem vorbildlichen Zusammenhalt der Mitglieder gekennzeichnet sind. Uschi und Peter Heisig sind weiterhin die tragende Säule des Vereins und sie freuen sich über die großartige Unterstützung eines gut funktionierenden Vorstandsteam.

Seit über 40 Jahren ist das Ehepaar Heisig unermüdlich ehrenamtlich tätig und das Eichenzeller Vereinsleben liegt den Gesangs- und Musikfreunden besonders am Herzen. Das Vereinsmotto lautet: "Gesang macht die Seele gesund".

Dieses Motto dürfte, gerade in der momentan sehr schwierigen Zeit, genug Motivation sein, um regelmäßig ein aufhellendes Lied zu singen. Der Gesangverein Concordia freut sich über jedes neue Mitglied und über neue Sängerinnen und Sänger. Gute Laune, tolle Kameradschaft und abwechslungsreiche Vereinsaktivitäten sind beim Eichenzeller Gesangverein Concordia und rund um die gemütliche Munkenhütte stets ein Garant.

SG "Hermania" 1947 Löschenrod

Dank für Unterstützung

Der Vorstand und die Jugendabteilung der SG Hermania Löschenrod schaut dankbar auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Wir haben in diesem Jahr gemeinsam viel erreicht. Ein Meilenstein war, unter anderem, die Fertigstellung des neuen Mini-Soccerfeldes. Die standesgemäße Einweihung ist im Frühjahr 2024 geplant. Wir bedanken uns bei Allen, die uns so tatkräftig unterstützt haben und wünschen allen Mitgliedern, Spielern, Freunden, Sponsoren, Fans, fleißigen Helfern, dem Ortsbeirat Löschenrod und der Gemeinde Eichenzell, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

TSG 1922 Lütter

Einladung zur Weihnachtsfeier am 23.12.2023

Ein spannendes und ereignisreiches Jahr der TSG neigt sich dem Ende. Nach einem famosen Start in 2023 mit der großen Silvesterfeier stand die erste Jahreshälfte zunächst im Zeichen der Fastnacht, bevor die Fußballmannschaften in der Rückrunde versuchten, ihre Saisonziele zu erreichen. Mit dem Abstieg der ersten Herrenmannschaft lag ein ordentlicher Schatten auf dem Frühjahr, obgleich die anderen Seniorenmannschaften eine starke Halbserie zeigten.

In der neuen Saison zeigen vor allem die beiden ersten Mannschaften sehr gute Leistungen und grüßen das Christkind von Platz 1 bzw. 2. Die zweite Frauenmannschaft spielt ebenfalls eine prima Saison, wohingegen die zweite Herrenmannschaft das Sorgenkind ist. Auch auf die Alten Herren und die diversen Jugendmannschaften, die KinderturnerInnen und die TänzerInnen sind wir sehr stolz. Eine Ferienwoche, ein tolles Oktoberfest, ein Preisskat, und der Weihnachtsmarkt sind weitere Beispiele unseres aktiven Vereinslebens.

Deswegen sagen wir all den HelferInnen und SpielerInnen, TrainerInnen, BetreuerInnen, SponsorInnen und GönnerInnen, FreundInnen und Fans ein großes Dankeschön!!! Wir laden Euch deswegen wieder zu unserer Weihnachtsfeier am 23.12. ab 19:30 Uhr im Sportlerheim ein!

Wir werden einen geselligen Abend verbringen, singen, dem Nikolaus und seinen legendären Sprüchen lauschen und vor allem unser "Miteinander" genießen und feiern. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch und wünschen allen, die

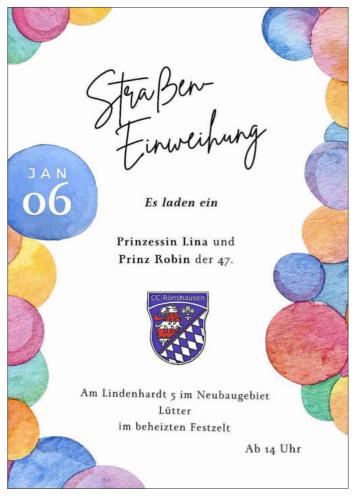
Wir freuen uns über zahlreichen Besuch und wünschen allen, die leider nicht teilnehmen können, ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Steffen Brehl 1. Vorsitzender



Foto: Hans Pfleger







Frauengemeinschaft Rothemann



Kehraus 2023!

Jetzt wird's aber Zeit!

Am 29. Dezember 2023 möchten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern das alte Jahr verabschieden und uns bei einem Glas Sekt und einem Abendessen auf ein hoffentlich gutes und gesundes 2024 freuen. Beginn des geselligen Abends ist um 18:30 Uhr im Vereinsraum des BÜZ. Eine Anmeldung ist bis spätestens 22. Dezember 2023 bei Rosi Baumann, Tel. 1237 oder Agnes Böse, Tel. 2630 erforderlich.

Gesangverein "Treugold" Welkers



Dreikönigssingen in Welkers

Das traditionelle Chorkonzert des GV Treugold Welkers findet am Sonntag, 14.01.2024, um 14:00 Uhr in der Heilig Kreuz Kirche Welkers statt. Wir freuen uns sehr, als Gastchöre und -ensembles den GV Buchonia Rothemann, den Chorus 36mf Künzell, die Stubenmusik Welkers und die Kindermusikwerkstatt begrüßen zu dürfen. Die Liedbeiträge werden von meditativen Texten umrahmt und versprechen einen festlichen musikalischen Nachmittag. Im Anschluss an das Konzert bietet der Projektchor Vivace Kaffee und selbstgebackenen Kuchen wie auch einen kleinen Imbiss im Bürgerhaus Welkers an.



kfd / Frauengemeinschaft Welkers



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 17.01.2024, findet die Jahreshauptversammlung der kfd/ Frauengemeinschaft Welkers im Landgasthof Buch statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorstand
- 2. Totengedenken
- 3. Gemeinsames Abendessen
- 4. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht der Kassiererin
- 6. Kassenprüfbericht und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 7. Verschiedenes

Aus organisatorischen Gründen wird eine Anmeldung bis Mittwoch, 10.01.2024, bei Martina Müller unter Telefon 06659 1784 oder per E-Mail an tinawelkers@web.de erbeten.

Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wander- und Radsportfreunde Welkers



Radtour - Weihnachtliches Frischlufttanken auf der Wasserkuppe

Kurz vor den Weihnachtsfestivitäten wollen wir mit Euch so richtig Frischluft auf Hessens höchstem Berg tanken. Treffpunkt ist am **Sonntag**, **24.12.2023**, die Sitzbankgruppe am Sportplatz in Welkers. Die Abfahrt erfolgt um 09:00 Uhr.

Die Strecke führt auf guten Wegen und wenig befahrenen Straßen auf die Wasserkuppe. Oben angekommen kehren wir ein, wärmen uns auf und stärken uns für die Heimfahrt. Die Einkehrmöglichkeit wird noch bekannt gegeben. Wer möchte kann auch separat anreisen oder wandern. Die Ankunft sollte dabei für 11:00 Uhr eingeplant werden.

Rechtzeitig treten wir alle den Heimweg an, so dass jeder frisch geduscht und gut gelaunt am Kaffeetisch sitzen kann.

Die Streckenlänge beträgt knapp 50 km. Sollte an diesem Tag das Befahren der Strecke aufgrund schlechtem Wetter oder winterlichen Straßenverhältnissen nicht möglich sein, sind Streckenänderungen oder der Ausfall der Tour möglich.

Die Teilnahme erfolgt wie immer auf eigene Gefahr!

Impressum

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Eichenzell "Eichenzeller Nachrichten" erscheint wöchentlich in einer Auflage von 5.390 Exemplaren. Sie werden innerhalb des Verbreitungsgebietes kostenfrei an jeden Haushalt zugestellt.

Herausgeber: Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell (V.i.S.d.P), Telefon (0 66 59) 97 90, Telefax (0 66 59) 97 99 39, E-Mail: gemeinde@eichenzell.de, www.eichenzeller-nachrichten.de

Produktion: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein, Telefon (0 66 43) 96 27-0, info@wittich-herbstein.de, www.wittich.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil Produktionsleitung: Frank Vogel verantwortli

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel, verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: der Herausgeber. Einzelstücke außerhalb des Verbreitungsgebietes durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter "Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber" verantwortlich.

Zustellung: MLH Medienlogistik Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Winterlinde für Kerzeller Spielplatz

Baumspende des Imkerverein Neuhof und Umgebung e.V.

Anlässlich des 90-jährigen Bestehens des Imkervereins Neuhof und Umgebung waren die Kerzeller Imker in einer weiteren Pflanzaktion aktiv. Sie spendeten der Gemeinde Eichenzell eine stattliche Winterlinde die jetzt den Kerzeller Spielplatz bereichert und zukünftig Nektar und gleichzeitig Schatten für die spielenden Kinder liefert.



v.l.: Bürgermeister Johannes Rothmund freut sich mit Josef Agricola, Horst Hainer, Felix Heil und Thomas Heil (Vorsitzender Imkerverein Neuhof) über die Baumspende.







Pflegeleistungen · Behandlungspflege Beratungseinsätze · Betreuungsleistungen Hauswirtschaftliche Versorgung

Weitere Leistungen auf Anfrage. Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.

Wir sind 24 Stunden telefonisch erreichbar: 0661 - 94252610 Petersberger Str. 57 . 36037 Fulda · apa-fulda@web.de · www.apa-fulda.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Fulda e.V.

St.-Laurentius-Straße 4, 36041 Fulda

Geschäftsstelle:

Telefax-Nummer

E-Mail: kontakt@drk-fulda.de / Homepage: www.drk-fulda.de

- DRK Fulda Fahrdienste GmbH
- Erste-Hilfe-Kurse
- Hausnotruf
- Menüservice
- DRK KULINARIA (Catering für Ihre Feier)
- DRK-Kleiderläden / Sozialkaufhaus Jedermanns
- DRK-Haus- & Gartenservice
- DRK-Knotenpunkt
- DRK-Seniorenzentren
 - \cdot Am Roten Rain, Petersberg
 - St. Kilian, Hilders
 - · Bruder Konrad, Weyhers
 - · Heilig Geist, Fulda
 - · Sankt Lioba, Fulda
 - · Am Schloss, Friedewald
- Ambulante Pflege DRK Zuhause in Neuhof und Fulda

0661/90291-0 0661/90291-30

0661/90291-0 0661/90291-31 0661/90291-36 0661/380309-12 06656/9626-28 0661/90291-0 0661/90167-496 0661/90291-0





WICHTIGE INFO

Finger weg von solchen Welpen!!!



(as) Schauen Sie genau hin und machen Sie sich nicht mitschuldig am illegalen Welpenhandel und der extremen Tierquälerei, die damit einhergeht.

Oben gezeigter Welpe ist wahrscheinlich jünger als 8 Wochen und hätte niemals so früh von seiner Mutter getrennt werden dürfen. Im Alter von ca. 8 Wochen sind bereits alle Milchzähne vorhanden. Hier sind weder die mittleren Schneidezähne noch die Backenzähne durchgebrochen. Das Alter dürfte zwischen 3 bis 5 Wochen liegen. Unter 8 Wochen ist eine

Abgabe in Deutschland und somit die Trennung von Welpe und Muttertier nicht ohne Grund verboten. Die Tiere brauchen die Mutter und Geschwister, um ein artgerechtes Sozialverhalten zu entwickeln.

Die dringende Bitte: Lassen Sie die Finger von solchen Welpen und informieren Sie direkt das Veterinäramt, wenn Ihnen ein solcher Welpe angeboten wird. Permanentes Fiepen und Schreien nach der Mutter ist ebenfalls ein untrügliches Zeichen, dass der Welpe zu früh von ihr getrennt wurde.



Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 32 - Nr. 51/2023



Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld



Aktuelle Umfrage: Das wünschen sich die Menschen als Geschenk zu Weihnachten

Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Lieben zu Weihnachten schenken - Männer frühestens am 23.12. Soweit das Klischee, in dem sicherlich auch ein Fünkchen Wahrheit steckt. So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst wünschen und wieso Gutscheine ein immer beliebteres Geschenk sind, zeigt eine aktuelle Umfrage im Auftrag von wunschgutschein.de.

Platz 1: Gutscheine

Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich darüber freuen. Hier spielt der Wunsch nach Flexibilität die größte Rolle, da man sich damit das kaufen kann, was man braucht – so werden Fehlkäufe vermieden, die man dann umtauschen muss. Gutscheine gelten auch als persönlicher als Bargeld gerade, wenn sie sich mit einer individuellen Grußkarte personalisieren lassen. Besonders beliebt sind Gutscheine, die nicht an ein bestimmtes Geschäft gebunden sind.

Platz 2: Gemeinsame Zeit

Für immer mehr Menschen ist angesichts des hektischen Alltags zusammen verbrachte Zeit das kostbarste Gut. Kein Wunder, dass gemeinsame Zeit bei den Weihnachtswünschen mit knapp 40 Prozent auf dem zweiten Platz landet.

Platz 3: Geld. Nur Bares ist Wahres

- gemäß diesem Motto wünschen sich 35 Prozent der Befragten zu Weihnachten Geld: Rang drei auf der Liste der beliebtesten Geschenke, aber mit deutlichem Abstand vor allem zum Gutschein.







Letzter Platz: Haushaltsgeräte. Nicht ganz überraschend: Haushaltsgeräte stehen bei nicht einmal zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel. Die Zeiten, in denen Vati der Mutti einen Staubsauger schenkte, sollten ja auch endgültig vorbei sein.

Wer einen Gutschein verschenkt, sollte dem oder der Beschenkten bei der Einlösung möglichst viele Optionen lassen. Bei wunschgutschein.de beispielsweise kann man den Wert in über 500 Partnershops einlösen, von Mode über Beauty bis Sport oder Schmuck. Durch die vielen flexiblen Möglichkeiten wird es dem oder der Beschenkten leicht macht, den Gutschein einzulösen. Hinzu kommt eine personalisierbare, kostenlose Grußkarte. Und nicht zuletzt können der oder die Beschenkte selbst entscheiden, ob sie sich etwas gönnen oder lieber die Haushaltskasse durch praktische Einkäufe entlasten möchten. Bei der Auswahl des gewünschten Shops wird angezeigt, ob die Einlösung des Gutscheins online und/oder in den dazugehörigen Filialen möglich ist. Die Gutscheine in Wertstufen von 15 bis 100 Euro sind in Supermärkten, Drogeriemärkten, Tankstellen und online erhältlich.

 $Foto: DJD/www.wunschgutschein.de/Jacob\ Lund\ -\ Shutterstock$



Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 33 - Nr. 51/2023



Aus Rinde gewonnen, vielseitig einsetzbar

Wissenswertes zum Thema Myrrhe

Fast jeder kennt ihre Bedeutung in der Weihnachtsgeschichte: Myrrhe war eine der drei Gaben der Heiligen Drei Könige, die sie dem Jesuskind zur Geburt schenkten. Sie stammt aus verschiedenen Teilen der Welt, darunter Länder in Nordafrika und dem Nahen Osten. Diese Regionen sind bekannt für die Produktion von Myrrhe. Außerdem hat sie eine lange Geschichte in der traditionellen Medizin und als Räucherstoff. Im alten Ägypten, im alten China und im antiken Griechenland und Rom wurde Myrrhe für medizinische und religiöse Zwecke verwendet. Darüber hinaus wird sie in der Kosmetikindustrie in Produkten wie Seifen, Parfüms und Hautpflegeprodukten verwendet. Die Pflanze hat jedoch nicht nur eine lange religiöse Geschichte, auch in der Medizin war sie jahrhundertelang ein wichtiges Therapeutikum. Und heute wird sie in pflanzlichen Kombinationsarzneimitteln besonders zur unterstützenden Behandlung bei verschiedenen Magen-Darm-Erkrankungen eingesetzt. In wissenschaftlichen Studien konnte gezeigt werden, dass Myrrhe-Arzneimittel die typischen Symptome wie Durchfall, Blähungen und Krämpfen verbessern können.



Foto: pexels.com/akz-o







Lecker, vielseitig und gesund

Weihnachten mit Süßkartoffeln



-Anzeige-

Die besinnliche Zeit des Jahres steht vor der Tür und eines der wichtigsten Themen ist natürlich das perfekte Fest tagsessen. Dabei gilt es ein Menü zu erstellen, welches allen Erwartungen entspricht und den verschiedenen Bedürfnissen gerecht wird. Während sich mancher Gast vielleicht überwiegend vegan ernährt, ist ein anderer ein absoluter Fleischfan und ein Dritter mag es eher traditionell.

Egal ob als Zutat für die Vorspeise, für das Hauptgericht, im Dessert, wie einem Schoko-Mousse, oder einen ausgefallenen Aperitif – Süßkartoffeln (www.sweetpotatoes.eu) aus den USA verleihen jedem Gericht das gewisse Etwas. Sie lassen sich hervorragend kochen, backen, grillen oder frittieren und können deshalb vielseitig eingesetzt werden. Auch in der vegetarischen oder veganen Küche wird die orange Knolle aus den USA gerne verwendet und dient als idealer Fleischersatz. Mit ihrer einzigartig cremigen Textur, dem fein-süßlichen Aroma sowie ihrer auffälligen orangen Farbe bereichert das amerikanische Gemüse jedes Weihnachtsmenü!



Foto: pexels.com/akz-o











Vielen Dank für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Familie Martin Quinkler

HOLZBAU QUINKLER GmbH & Co. KG Nüsttal-Haselstein

WIR WÜNSCHEN IHNEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

Rothmann & Dietrich Steuerberater PartG mbB Gerloser Weg 20 · 36039 Fulda · T 0661 480210-0 Fuldaer Str. 33a · 36145 Hofbieber · T 06657 540870-0

WWW.ROTHMANN-DIETRICH.DE



Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 35 - Nr. 51/2023



Eine Tradition in vielen Variationen:

* **

Der Adventskranz

Es gibt ihn in allen Farben, aus Naturmaterialien, aus Holz oder Metall, in groß oder klein – der Adventskranz. Viele kaufen einen bereits fertiggestellten Kranz für den heimischen Küchenoder Esstisch. Aber es ist auch eine schöne Idee, ihn einfach selber zu basteln. Es ist leichter als gedacht. Frei von Vorgaben und ganz nach den eigenen Vorstellungen entsteht ein individueller Kranz, der die Adventszeit noch schöner werden lässt.

Benötigte Materialien: Einen Kranzrohling (Größe je nach Belieben), Tannengrün, z.B. Nordmanntanne oder Nobilis, 3 Bünde (je nach Größe des Rohlings), Steckklammern, Wickeldraht, Dekomaterial, Kerzen, Kerzensteckdraht, Heißklebepistole.

Vorbereitungen: Eine Bastelunterlage (bspw. Wachstischdecke) bereitlegen, das Tannengrün zerlegen, Äste abschneiden (die Stücke sollten nicht zu groß sein).

Anleitung: Mit einigen Tannenzweigen den Rohling mittels der Steckklammern rundherum bestücken. Nach Belieben kann auch die Unterseite mit Tanne ausgestattet werden. Anschließend den Wickeldraht an einer Stelle des Kranzes festbinden. Nun nach und nach Zweige auf den Kranz legen und mit dem Draht fixieren. Der Kranz sollte rundherum grün und buschig sein. Wie dick der Kranz letztlich wird, hängt vom eigenen Geschmack ab. Schließlich den Draht abschneiden und das Ende an einer unauffälligen Stelle mit bereits vorhandenem Draht verzwirbeln. Die Kerzen werden mit dem Kerzensteckdraht auf dem Kranz befestigt. Hierfür wird eine Seite des zuvor gekürzten Steckdrahts mit Feuer erhitzt (bspw. Flamme einer Kerze) und anschließend in die untere Seite der Kerze gesteckt.



Durch das Erhitzen gleitet der Draht wie Butter durch das Wachs. Je nach Größe der Kerzen diesen Vorgang pro Kerze bis zu vier Mal wiederholen.

Die restlichen Dekoelemente, wie Zimtstangen, kleine Glaskugeln, geeiste Kunstbeeren o.Ä., mit der Heißklebepistole auf den Kranz bringen.

Falls der Adventskranz noch nicht direkt zum Einsatz kommt, sollte er idealerweise draußen gelagert werden. ak-o

Foto: pexels.com/ak-o

Ein Jahr geht zu Ende. Zeit für uns, "Danke" zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben.

> Gleichzeitig möchten wir Ihnen herzlich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Architekturbüro SWOBODA GmbH

36137 Großenlüder





Oh du schöne Adventszeit

Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht



Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen "adventus" ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert.

Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu zelebrieren. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.



Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien.

Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutters Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön.

Foto: pixabay.com/ak-o







Steht das Festtagsmenü schon?

Wie wäre es mit Entenbrust und karamellisierter Kaki?



Es soll etwas Besonderes sein und keine stundenlange Zubereitung brauchen: Das Weihnachtsmenü wird jetzt wieder heiß diskutiert. Wie wäre es statt klassischer Gans einmal mit feiner Entenbrust, zartem Selleriepüree und fruchtigen Kakispalten? Dieses leichte Gericht verbannt niemanden hinter den Herd, steckt voller Aromen und nicht zuletzt – guter Zutaten. Ein wahres Geschenk für die Festtage.

Die "Kaki Ribera del Xúquer g.U." hat jetzt Saison. Mit viel Vitamin C, Provitamin A, Magnesium, Eisen und Kalzium ist die Frucht aus Spanien ein farbenfroher Hingucker, aber auch eine gesunde Beilage.

Zutaten für 4 Personen: 4 Entenbrüste (à ca. 225 g), Salz, 800 g Knollensellerie, 200 g Kartoffeln, 2 Kaki Ribera del Xúquer g.U., 1 Bund Koriander, 1 Stück (ca. 5 g) Ingwerknolle,150 ml Öl, 30 g geröstete, gesalzene Erdnusskerne, Pfeffer, 150 ml Milch, einige Spritzer Zitronensaft, geriebene Muskatnuss, 1 EL Butter, 1 – 2 TL flüssiger Honig, Alufolie

Zubereitung:

- 1. Entenbrüste trocken tupfen und die Haut rautenförmig einschneiden. Entenbrüste mit Salz würzen und mit der Hautseite in eine ofenfeste Pfanne geben. Pfanne erhitzen und die Entenbrüste ca. 5 Minuten kräftig anbraten. Entenbrüste wenden und 1 2 Minuten braten. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C/Umluft: 150 °C/Gas: s. Hersteller) ca. 8 Minuten zu Ende garen.
- Sellerie putzen, waschen und in Stücke schneiden. Kartoffeln schälen und in Scheiben schneiden. Sellerie und Kartoffeln in Salzwasser ca. 15 Minuten kochen. Kaki waschen, putzen und in Spalten schneiden. Entenbrüste aus dem Ofen nehmen und mit Folie bedeckt ca. 10 Minuten ruhen lassen.



- 3. Koriander waschen und trocken schütteln. Blättchen, bis auf 2 Stiele zum Garnieren, abzupfen und hacken. Ingwer schälen und klein schneiden. Erdnüsse grob hacken. Nüsse, Ingwer, gehackten Koriander und Öl pürieren. Pesto mit Salz und Pfeffer würzen.
- 4. Sellerie und Kartoffeln abgießen. Milch zugießen und fein pürieren. Selleriecreme mit Salz, Zitronensaft und Muskat abschmecken. Warmstellen. Butter in einer Pfanne erhitzen. Kakispalten darin anbraten. Honig zufügen und karamellisieren. Entenbrüste aufschneiden. Selleriecreme auf Teller verteilen. Entenbrüste und Kakispalten darauf anrichten. Mit etwas Pesto beträufeln. Mit übrigem Koriander garnieren. Übriges Pesto dazu reichen.

Foto: Kaki Ribera del Xúquer by House of Food/akz-o



Eichenzell Nr. 51/2023 – ANZEIGENTEIL – - 38 -



Kräuter frisch geerntet zu jederzeit

Ob für Saucen, Suppe oder ein deftiges Gericht frische Kräuter wie Basilikum, Petersilie, Rosmarin oder Schnittlauch dürfen in keiner Küche fehlen.

Schnell und einfach kommen Sie mit erntereifen Topfkräutern zum würzigen Genuss, die griffbereit auf der Fensterbank gedeihen oder im Kräuterkasten auf dem Balkon und im Kräuterbeet im Garten ausgepflanzt werden können.

Ideal eignen sich dafür die aromatischen und besonders langlebigen Vitalkräuter im grünen Topf von Volmary. Sie sind besonders wüchsig, hübsch anzusehen und entwickeln stetig neue schmackhafte Triebe, die fortlaufend frisch geerntet werden können. Zu wenig Platz in der Küche für frische Kräuter? Das kann keine Ausrede mehr sein! Denn in den "Kräuter-Trios" sind gleich drei aromatische Kräuter in nur einem Topf zusammengepflanzt – noch dazu passend für das Lieblingsgericht! Wählen Sie nach Belieben zwischen einem Mix für Pizza, Pasta, Wok-Gerichte oder leckere Drinks. Die Kräuter darin sind perfekt aufeinander abgestimmt und passend für unterschiedliche Geschmacksrichtungen zusammengestellt - mit bekannten Kräutern wie Rosmarin, Salbei, Basilikum, Thymian und Oregano oder exotischen Kräutern wie dem mediterranen Olivenkraut (Santolina) und dem orientalischen Zwergcurrykraut (Helichrysum). Für die klassische Pizzasoße zum Beispiel eignet sich der "Pizza-Mix" mit Rosmarin, Thymian und Oregano. Damit gelingt jedes Gericht im Handumdrehen: einfach ein paar Blätter abschneiden, klein hacken und das Gericht mit einem herrlichen Kräuteraroma



Foto: Volmary GmbH/akz-o







Schlesierstr 13 36124 Eichenzell Mobil 0162 - 546 37 05 oder 0176 - 23 57 25 29 trenddesign.geiter@o2online.de

Wir führen für Sie aus:

- Trockenbau
- Maler- und Putzarbeiten
- Akustikdecken
- Brandschutz-Wände und -Decken
- Fußbodenverlegearbeiten und Design-Belag
- Dämmarbeiten

Innenausbau & Althausanierung





Zum Brunch treffen

Frühstück und Mittagessen kombiniert genießen



Ein ausgedehnter Brunch gehört bei vielen Familien zur Tradition. Die Kombination aus Frühstück und Mittagessen ist eine gute Gelegenheit, um sich mit Freunden und Verwandten zu treffen und bis in den Nachmittag hinein gemeinsam zu schlemmen. Was einen guten Brunch ausmacht, ist die richtige Mischung aus reichhaltigen Frühstücksangeboten wie Brot, Müsli oder Obst sowie deftigem Fingerfood und warmen Speisen. Süßkartoffeln aus den USA lassen sich auf vielfältige Weise zubereiten und sind daher die perfekte Zutat für diesen Anlass. Wer einlädt, möchte mit der Auswahl an Gerichten alle Erwartungen erfüllen. Wird Essen für die große Runde vorbereitet, müssen vor allem individuelle Ernährungsweisen oder Vorlieben berücksichtigt werden.

Für Gäste, die sich rein pflanzlich ernähren, sind Süßkartoffeln ein idealer Fleischersatz: Auf deren Basis können ganz einfach vegane, vegetarische oder auch glutenfreie Versionen von altbewährten Klassikern zubereitet werden. Auch geschmacklich verleihen Süßkartoffeln jedem Gericht das gewisse Etwas. Beim Backen kann beispielsweise aufgrund ihrer natürlichen Süße oft auf zusätzlichen Zucker verzichtet werden. Viele Speisen mit dem Wurzelgemüse lassen sich zudem gut vorbereiten, sodass am Tag der Zusammenkunft keine lange Zubereitung mehr nötig ist. Ob traditionelles Gebäck oder moderne Klassiker, Rezeptideen mit Süßkartoffeln aus den USA bringen Abwechslung auf den Tisch:

Waffeln, Cupcakes oder Pancakes gehören zu einem guten Brunch einfach dazu und werden mit Süßkartoffeln wunderbar saftig. Herzhafte Gerichte wie Paprika-Suppe oder Club Sandwich runden das vielfältige Angebot ab. Entdecken Sie weitere Ideen für einen genussvollen Brunch mit Süßkartoffeln aus den USA (www.sweetpotatoes.eu) und lassen Sie sich von den Rezepten für die ganze Familie inspirieren. akz-o

Foto: pexels.com/American Sweet Potato/akz-o









Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 40 - Nr. 51/2023



Augen- und Gaumenschmaus

Der Gänsebraten ist seit je her ein Klassiker der festlichen Herbst- bzw. Winterküche.



Auf den Speisekarten vieler Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokalen hat die Gans als kulinarischer Leckerbissen nun Hochsaison. Dabei wird einem das sehr schmackhafte Federvieh in diversen Zubereitungsarten angeboten, denn nicht nur die klassische Variante als knuspriger Braten mit leckeren Klößen und Rotkohl - auch als Gulasch oder Sauerbraten ist ein ganz besonderer Gaumenschmaus. Solch deftige Gerichte bedürfen natürlich auch einer gewissen Vorbereitung und können nicht mal eben schnell auf dem heimischen Esstisch serviert werden. Familien und Hobbyköche, denen es zu aufwendig erscheint, einen Gänsebraten selbst zuzubereiten, können von den gastronomischen Angeboten Gebrauch machen und sich in gepflegter Atmosphäre kulinarisch verwöhnen lassen. Wer das gastronomische Angebot genie-Ben möchte, sollte daran denken, rechtzeitig die benötigten Plätze zu reservieren.



Foto: Pixabay



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches gesundes neues Jahr.





www.Gluck.de

.. DAS BAUUNTERNEHMEN

August Gluck GmbH & Co. KG

Trossbachtal 6 • 36110 Schlitz-Rimbach • Tel. 0 66 42/96 05 - 0 • Fax 96 05 44





Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 41 - Nr. 51/2023



Brust oder Keule

Langsam werden die Tage kälter und kürzer.

In dieser dunkleren Jahreszeit dürfen die Speisen gerne etwas deftiger ausfallen. Zum Klassiker der festlichen Herbst- bzw. Winterküche gehört denn auch der Gänsebraten. Ob zu St. Martin oder zu Weihnachten: Das überaus schmackhafte Federvieh ist nicht nur mit leckeren Klößen und Rotkohl ein ganz besonderer Genuss. Ob als knuspriger Braten oder in Form einer appetitlichen Keule, das Gänseessen hat Tradition und die Gans als kulinarischer Leckerbissen hat jetzt Hochsaison auf vielen Speisekarten. Man kann sie in der gehobenen Gastronomie ebenso genießen wie in gutbürgerlichen Lokalen, klassisch als Brust oder Keule aus dem Ofen oder in anderen Zubereitungsarten, wie etwa als Gulasch oder Sauerbraten. Gerade Familien und Hobbyköche, denen es zu aufwendig erscheint, einen Gänsebraten selbst zuzubereiten, lassen sich dort gerne in gepflegter Atmosphäre kulinarisch verwöhnen.

Tipp: Wer gerade an den Wochenenden bzw. Festtagen das gastronomische Angebot genießen möchte, sollte daran denken, rechtzeitig Plätze zu reservieren.





Foto: pixabay







Ich wünsche meinen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Uahr.

Parkett-Schott

36160 Dipperz-Wiedigshof, Ruhrgrund 1 Telefon (0 66 57) 60 95 45 Fax (0 66 57) 60 95 46

Öffnungszeiten nach Vereinbarung unter (01 71) 7 73 82 49

Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 42 - Nr. 51/2023



Schöne Erinnerungen verschenken

Die Suche nach originellen Geschenkideen für die Lieben muss nicht zur Qual werden.

Mit schönen Fotoschnappschüssen lassen sich einfach kreative Weihnachtspräsente verwirklichen, die mit Sicherheit gut ankommen. Ein Fotobuch lässt sich beispielsweise unter www.cewe.de mit den besten Momenten des zu Ende gehenden Jahres als individueller Rückblick gestalten und verschenken.

So kann die Familie gemeinsam in glücklichen Erinnerungen schwelgen. Auch eine kuschelige Fleecedecke mit einem persönlichen Fotomotiv sorgt für glückliche Gesichter bei den Beschenkten.

Fotopräsente auf den sprichwörtlich letzten Drücker, die unter dem Weihnachtsbaum eine gute Figur machen, lassen sich zum Beispiel mit den Cewe Sofortfotos einfach und schnell gestalten.

Foto: djd/www.cewe.de













...und ein glückliches Jahr 2024, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht



Dorfstr. 9 · 36167 Nüsttal-Morles info@bauunternehmen-fladung.de www. bauunternehmen-fladung.de

Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 43 - Nr. 51/2023



Nachhaltig und gesund

Acht von zehn Deutschen halten Wildbret für ein gesundes und natürliches Lebensmittel.

Dies geht aus einer aktuellen Umfrage des Deutschen Jagdverbands hervor. Das naturbelassene Fleisch sorgt für willkommene Abwechslung auf dem Tisch. Regionales Wildbret mit kurzen Transportwegen ist nicht nur nachhaltig, sondern vor allem auch gesund. Es ist cholesterin- und fettarm und gleichzeitig reich an Mineralstoffen sowie Spurenelementen. Kein Wunder, dass das Fleisch heimischer Wildtiere mindestens einmal pro Jahr auf dem Speiseplan von mehr als der Hälfte der Deutschen steht. Der Deutsche Jagdverband rät, auf die Herkunft des Fleisches zu achten. Regionale Ware gibt es beim lokalen Jäger, Förster, Metzger oder auf Märkten. Mit der Postleitzahlsuche unter www.wild-auf-wild.de lassen sich Anbieter in der Nähe finden. Besonders beliebt ist das Fleisch von Wildschweinen, von dem die Deutschen im vergangenen Jahr insgesamt 16.963 Tonnen verzehrten.

Foto: DJD/DJV/Kapuhs













Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 44 - Nr. 51/2023



Die inneren Werte zählen

Wildbret ist eine gesunde Alternative zu "herkömmlichem" Fleisch.

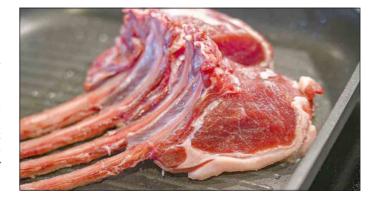


Es ist sehr mager, kalorien- und cholesterinarm, dafür reich an Eiweiß, Vitaminen und Mineralstoffen. Dazu gehören zum Beispiel Kalium, Kupfer, Eisen, Phosphor und Zink.

Es liefert die lebenswichtigen, ungesättigten Omega-3-Fettsäuren, die der menschliche Körper nicht selbst herstellen kann. Diese verbessern die Fließeigenschaften des Blutes und beugen so Ablagerungen in den Blutgefäßen vor. Zudem haben sie einen positiven Einfluss auf das Immunsystem und hemmen Entzündungsreaktionen. Weil Wildbret so leicht verdaulich und bekömmlich ist, eignet es sich sogar als Diätoder Schonkost.

Deutscher Jagdverband/djv

Foto: Steak_Kapuhs-DJV















Wildfleisch: Beste Kontrolle - Bester Genuss

Heutzutage durchläuft Wildfleisch strenge, gesetzlich vorgeschriebene Kontrollen:

Es muss unter anderem den EU-weiten Vorschriften und Beurteilungskriterien entsprechen. Sie stellen die hohe Qualität des Wildbrets beim Verkauf sicher und gewährleisten eine transparente Vermarktungskette. Das Fach Wildbrethygiene ist längst fester Bestandteil der jagdlichen Ausbildung, denn als Nahrungsmittelproduzent muss sich der Jäger den strengen gesetzlichen Regeln stellen. Jagd bedeutet auch, Verantwortung für das Nahrungsmittel Wild zu übernehmen. Diese Verantwortung beginnt bereits während der Jagd. Jäger beobachten das Wild genau und erkennen, wenn es krank ist. Dann darf es selbstverständlich nicht zur Weiterverarbeitung genutzt werden. Genauso wenig wie Wild, das bei einem Unfall getötet wurde. Über die Qualität des Wildfleisches entscheiden auch der Moment der Schussabgabe und die darauffolgenden 60 bis 90 Minuten. Es ist wichtig, das Stück sauber aufzubrechen (das heißt, die Organe zu entfernen) und zu kühlen.

Deutscher Jagdverband/djv

Foto: Wildschwein-Rippchen_Kapuhs-DJV









FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten





Inh. Paul Hornung • HAINZELL

Unser Team dankt Ihnen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und wünscht frohe Weihnachten sowie einen guten Start ins Jahr 2024



Gorgonzola-Birnen-Tarte

und feiner Süßwein aus Südwestfrankreich



Die Tage werden wieder kälter und kürzer: Jetzt ist die Zeit für kleine Köstlichkeiten, die Herz und Seele erwärmen, zum Beispiel bei einem unkomplizierten Apéro mit Freunden. In Frankreich ist der Aperitif eine feste Institution – und auch bei uns finden die kleinen Snacks zum Wein immer mehr Liebhaber. Die edelsüße Cuvée La Saint Sylvestre (AOP Pacherenc du Vic-Bilh) von der Kellerei Plaimont ist ein hervorragender Aperitifwein: Der Süßwein stammt aus dem Südwesten Frankreichs, vom Fuße der Pyrenäen. Für diese besondere Cuvée werden traditionell die allerletzten Trauben des Jahres in der Silvesternacht geerntet – daher der Name Saint Sylvestre. Dann sind die Petit- und Gros-Manseng-Trauben überreif und ideal für diese "Spätlese". Der Saint Sylvestre hat ein schönes Gleichgewicht zwischen Säure und Süße mit angenehmen Noten reifer Quitten bis hin zu kandierten Zitrusfrüchten. Dazu kommen Aromen von Honig, Gewürzen und Vanille. Der ideale Wein für die Advents- und Weihnachtszeit.

Zur feinfruchtigen Süße des Saint Sylvestre passen die Gorgonzola-Birnen-Tartes hervorragend. Eine tolle Kombination – ideal zum Aperitif, zur langen Party und als festlicher Snack an den Feiertagen. spp-o



Foto: Annette Sandner Culinary Pixel/akz-o





Hattenhofer Str. 50 36124 Rothemann 06659-1654 Niesiger Str. 4 36039 Horas 0661-52134

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Fest, einen guten Beschluss und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024.

www.blumen-hartung.de







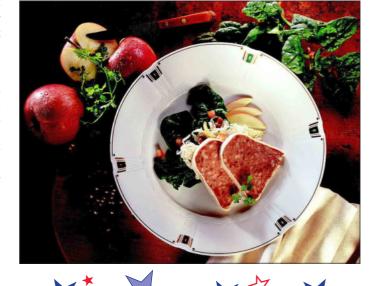
Ausflug in ein Wild-Restaurant

Der Winter zeigt sich endlich von seiner schönsten Seite



Die richtige Zeit, um ausgedehnte Spaziergänge zu unternehmen. Solche kleinen Wanderungen kombiniert man, der Gaumen freut sich, mit einem besonderen Essen, warum nicht in einem Wildrestaurant. Die Jäger in der Region wenden viel Zeit und Arbeit auf, um das Wildfleisch in bester Qualität zu erlegen und die Köche der örtlichen Restaurants verarbeiten das zarte, nährstoffreiche Fleisch zu schmackhaften Köstlichkeiten. Wildbret, das Fleisch von Reh, Hase, Wildente und Hirsch, ist sehr gesund und enthält einen hohen Nährstoffgehalt. Es bietet einen hohen Anteil an mehrfach ungesättigten Fettsäuren, wie Omega-3 und Omega-6 Fettsäuren. Die Wildtiere haben eine natürliche Ernährung, leben in Freiheit und genau das zeichnet das gesunde Fleisch auch aus. Die Wildsaison ist fester Bestandteil der Gastronomie und gibt den Gastgebern in der Region die Gelegenheit, Wildfreunde und diejenigen, die es werden wollen, mit abwechslungsreichen Gerichten zu verwöhnen.

Foto: Deutscher Jagdverband (djv)









wünscht allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden, Zustellern sowie Abohändlern auch im Namen des Verlages –

Sebastian Schäfer
Tel.: 0175 5951089
s.schaefer@wittich-herbstein.de

Industriestraße 9-11 | 36358 Herbstein | Telefon 06643 9627-0





Allererste Sahne

Tortenkunst: Mit dem passenden Werkzeug gelingen süße Versuchungen



Schwarzwälder Kirsch und Buttercreme haben zwar nicht ausgedient, aber das beliebte Hobby Tortenbacken steht heute vor allem für die Freude am Experimentieren mit neuen Zutaten und Methoden. So entstehen süße Versuchungen mit Überraschungseffekt. Ob gesundheitsbewusst mit weniger Fett und Honig statt Zucker, vegan und glutenfrei mit pflanzlichen Produkten als Ersatz für Eier und Milch oder neue Geschmacksrichtungen und Glasurarten: Kreative Tortenkunst kennt keine Grenzen. In Sachen Deko ist erlaubt, was gefällt und zum Anlass passt. Die Palette reicht von natürlich mit essbaren Blumen, Blättern und Früchten, romantisch verspielt, quietschbunt oder glamourös mit Glanz und Glitter. Angesagt sind derzeit Floating Cakes, bei denen der Mittelteil der Torte scheinbar schwebt. Gefragt ist aber auch der Naked Cake, dessen Schichten durch den Verzicht auf jeglichen Überzug sichtbar sind. Kinder lieben Überraschungskuchen, aus denen nach dem Anschneiden bunte Schokolinsen herausfallen. Mit dem richtigen Zubehör ist die Herstellung solcher Kunstwerke keine Hexerei. Eine Grundausstattung zum Abmessen, Verarbeiten und Dekorieren besteht aus sorgfältig ausgewählten Utensilien aus Edelstahl Rostfrei. Robust, lebensmittelecht, geruchs- und geschmacksneutral sind sie ein Erfolgsgarant beim Tortenbacken, nach Gebrauch wandern sie einfach in die Spülmaschine. Rührschüsseln, Messbecher und Schneebesen aus diesem Material sind in vielen Küchen ohnehin



schon im Dauereinsatz. Springformen mit verschiedenen Durchmessern sind ebenfalls bereits oft vorhanden und für mehrstöckige Torten ein Muss. Ein Tortenbodenteiler mit höhenverstellbarem Schneidedraht sowie ein Tortenheber, mit dem sich die Böden nach dem Schneiden trennen und stapeln lassen, dürfen ebenso nicht fehlen.

Der Tortenring aus nicht rostendem Stahl sollte sowohl in der Höhe als auch im Durchmesser verstellbar sein, um verschiedene Tortengrößen und -formen zu ermöglichen.

Überzug und Tortendekoration erfordern besonders viel Fingerspitzengefühl und das richtige Werkzeug. Ein Teigroller aus Edelstahl erleichtert das gleichmäßige Eindecken mit Fondant oder Marzipan. Glatte Cremeoberflächen gelingen am besten mit einer Streichpalette oder einem Teigschaber. Je nach Höhe der Torte ist dabei auch die Werkzeuglänge entscheidend. Wenn die Torte eine Füllung erhalten oder mit verschiedenen Cremetupfen verziert werden soll, dürfen Dekospritzen und -tüllen nicht fehlen. Und jede noch so kleine Tortendeko aus Fondant, Blütenpaste oder Modellierschokolade gelingt mit einem Set von Modellierwerkzeugen. *DJD*

Foto: DJD/WZV/GEFU/Bjoern Luelf





Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 49 - Nr. 51/2023



Das Fest der Zuversicht

Weihnachten steht für Zusammenhalt und Optimismus in herausfordernden Zeiten

Die wirtschaftliche Lage des Landes prägte bei vielen Menschen in Deutschland das Jahr 2023. In der Weihnachtszeit lässt sich endlich Abstand zum Alltag gewinnen, zumal Experten zusätzlich darauf hinweisen, dass es keinen Grund für übertriebenen Pessimismus gebe. Eine Umfrage der Gesellschaft für innovative Marktforschung aus dem Sommer 2023 ergab, dass 63 % der Befragten ihre persönliche Zukunft optimistisch sehen, im Vorjahr lag dieser Wert bei "nur" 57 %. Weihnachten ist seit jeher ein Fest der Familie und steht in besonderer Weise dafür, wie wichtig Zusammenhalt ist und dass man gemeinsam mit Vertrauen und Zuversicht in die Zukunft blicken kann. Zum wohligen Weihnachtsgefühl tragen die Traditionen bei, in vielen Haushalten kommt an Heiligabend beispielsweise stets das gleiche Gericht auf den Tisch. Oftmals ist es der Kartoffelsalat mit Würstchen, aber auch die Weihnachtsgans steht hoch im Kurs. Das knusprige und gut gewürzte Geflügel wird meist mit Klößen und Rotkohl serviert. "Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich auch zum Durstlöschen hervorragend", erklärt Julia Klose, Biersommelière der Brauerei C. & A. Veltins. Julia Klose hat einen Rezepttipp für die Zubereitung einer knusprigen Biergans.

Rezeptidee: Knusprige Biergans mit Kartoffelklößen und Apfelrotkohl sowie einem frischen Bier

Zutaten für 5 Personen: 1 Gans (4,4 bis 5 kg, 1 große Zwiebel, 1 säuerlicher Apfel, Salz, Pfeffer, Thymian, Beifuß, 100 g Zucker, 0,33 Liter Veltins Pils)

Zubereitung:

Die Innereien der Gans entfernen. Danach die Gans gründlich auswaschen und salzen. Außen mit Salz, Pfeffer und Thymian gut einreiben.

Mit einigen Apfel- und Zwiebelstücken sowie einem Zweig Beifuß füllen. In einem Bräter den Zucker karamellisieren und die restlichen Äpfel und Zwiebeln zugeben, ca. 1/4 Liter Wasser angießen und die Gans zunächst mit der Brust nach unten 25 Minuten bei 170 Grad Celsius im Ofen anbraten. Danach die Gans umdrehen und weitere 40 Min. garen. Dabei wird sie mehrmals mit Bier und dem Bratensud übergossen, damit sich eine gleichmäßig glänzende, knusprige Haut bildet. Am Ende der Garzeit die Gans bei 80 Grad noch etwas ruhen lassen, bis sie am Tisch tranchiert werden kann. Aus dem passierten Bratensatz lässt sich eine schmackhafte Gänsesoße zubereiten, wenn man das flüssige Gänsefett entfernt.

Foto: DJD/Brauerei C. & A. Veltins





Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 50 - Nr. 51/2023



Eine gern gepflegte Familientradition

Mit der gemeinsamen Auswahl des Weihnachtsbaums steigt die Vorfreude aufs Fest



Spätestens wenn die Innenstädte wieder im farbenfrohen Lichterglanz erstrahlen, die Weihnachtsmärkte öffnen und es aus der heimischen Küche herrlich nach Plätzchen und Lebkuchen duftet, beginnt für viele die schönste Zeit des Jahres. Die Adventswochen bringen Vorfreude auf das Weihnachtsfest – und dazu gehören gern gepflegte Familientraditionen. Das gemeinsame Plätzchenbacken darf ebenso wenig fehlen wie das Dekorieren des Zuhauses. Auch ein Weihnachtsbaum gehört für die allermeisten zum Fest einfach dazu. Wer schon aus der Auswahl des Wunschbaums ein fröhliches Erlebnis für die ganze Familie machen will, kauft das gute Stück nicht einfach um die Ecke, sondern beim Revierförster oder Forstbetrieb in der Nähe.

Der Kauf des Weihnachtsbaums direkt beim Erzeuger garantiert nicht nur Frische und regionale Herkunft, beim gemeinsamen Stapfen durch die Schonung und der Auswahl des Wunschbaumes kommt bereits Weihnachtsstimmung auf, zumal einige Forstbetriebe mit Bratwurstständen, Kinderpunsch, Glühwein und stimmungsvoller Musik ein adventliches Event daraus machen. Wer möchte, kann den ausgewählten Nadelbaum oftmals sogar eigenhändig fällen. Schnell und unkompliziert lässt sich das mit einer akkubetriebenen Motorsäge wie dem Modell MSA 70 C-B von Stihl erledigen. "Bei aller Vorfreude ist dabei die passende Schutzausrüstung unverzichtbar", betont der Stihl-Motorsägenexperte Jens Gärtner: "Dazu gehören Schnittschutzhose und Motorsägenstiefel mit Schnittschutz, Arbeitshandschuhe, ein Helmset mit Gesichtsschutz und eine Schutzbrille, die vor herumfliegenden Holzspänen schützt. Werden Benzingeräte eingesetzt, auch ein Gehörschutz." Beim Entfernen einzelner störender Äste hilft eine Astsäge.



Unter www.stihl.de etwa finden sich weitere Tipps, ein Online-Shop sowie Adressen von Fachhändlern aus der Nähe.

Damit die Freude über den Wunschbaum nicht durch allzu schnelles Nadeln beeinträchtigt wird, braucht er daheim die richtige Pflege. "Bevor der Baum in die warme Wohnung kommt, sollte er sich für vier bis fünf Tage auf der Terrasse oder in einer unbeheizten Garage akklimatisieren können", empfiehlt Jens Gärtner. Bis zum Aufstellen kann er zudem im Transportnetz bleiben – das hält ihn frisch. Vor dem Aufstellen sollte der Baumstamm etwa zwei bis drei Zentimeter angeschnitten werden, das verbessert die Wasseraufnahme. "Ideal ist ein Baumständer mit Wasserreservoir. Um ein Austrocknen zu verhindern, alle ein bis zwei Tage Wasser nachfüllen", sagt Gärtner weiter. So bleibt die Freude am Baum lange erhalten – und er sorgt mit seinem zarten Duft für weihnachtliches Flair im Zuhause.

Foto: DJD/STIHL/Thomas Kettner

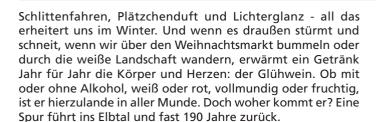






"Man mische und erhitze es"

Wie ein Raugraf den Glühwein in Sachsen erfand



Im sächsischen Elbtal liegt eine der kleinsten und schönsten Weinregionen Deutschlands. Seit mehr als 850 Jahren prägt der Wein hier sowohl die Landschaft als auch das Leben und bringt dabei so manch genussvolle Entdeckung hervor. Auf Schloss Wackerbarth, im Herzen der Sächsischen Weinstraße gelegen, entstand aus Ideenreichtum und Geschick im Winter 1834 etwas Besonderes: August Raugraf von Wackerbarth suchte im verschneiten Radebeul nach einem wärmenden Getränk. Er nahm weißen sächsischen Wein und fügte Safran, Anis, Granatapfel und weitere exotische Gewürze hinzu. Dann erhitzte er die Flüssigkeit. Ein Geistesblitz, der uns heute noch beglückt. Denn vor etwa zehn Jahren entdeckte man das lange verschollene historische Rezept des Raugrafen im Sächsischen Staatsarchiv in Dresden. Nach eingehender Prüfung durch Historiker war klar, dass es sich dabei um das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands handelt. Die Winzer von Schloss Wackerbarth begannen sofort, diese vergessene Tradition wieder aufleben zu lassen. Behutsam passten sie die alte Rezeptur an den heutigen Geschmack an. Aus ausgewähltem sächsischen Weißwein, Traubensaft und fein würzenden Zutaten schufen sie ein feinfruchtiges Wintergetränk mit erlesenem Geschmack. Das Ergebnis ist heute unter dem Namen "Wackerbarths Weiß & Heiß" bekannt und weit über die Grenzen des Elbtals hinaus bei Weinfreunden und Genießern gefragt.





Aber auch vor Ort in aller Munde: Ob bei "Wein und Licht" oder dem "Manufakturzauber"-Weihnachtsmarkt, die Kombination aus traditionsreichen Wintergetränken und Europas erstem Erlebnisweingut verspricht wahrlich einen Genuss für alle Sinne. So verwandeln die Radebeuler Winzer unter anderem von November bis Februar ihr Weingut und die angrenzenden Weinberge abends in eine strahlende Welt aus Licht, Musik und Genuss. Groß und Klein können dann das romantische Ensemble und ein buntes Kulturprogramm erleben. Kleiner Tipp: Als Weihnachtsgeschenk oder für das eigene Festessen sind die edlen Weine, Sekt-Spezialitäten und wärmenden Gaumenfreuden aus dem Hause Wackerbarth unter shop.schloss-wackerbarth.de erhältlich.



Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 52 - Nr. 51/2023



Adventszeit = Schlemmerzeit

Jeder verbindet mit der Adventszeit etwas anderes.



Es gibt jedoch etwas, was in dieser Zeit bei den meisten Menschen einen festen Platz hat: süßes Naschwerk.

Mit den Kindern Plätzchen backen, für die Großen Pralinen zaubern. Ob für sich selbst oder als kleine Geschenke, die Leckereien kommen immer gut an.

Als Gemeinschaftswerk zaubert diese Tradition zudem das Gefühl behaglichen Beisammenseins, die in der besinnlichen Adventzeit unverzichtbar ist.

ak-o

Foto: pixabay.com/ak-o



Forst- und Gartengeräte · Service und Verkauf





Weihnachten

Markt und Straßen stehn verlassen, Still erleuchtet jedes Haus, Sinnend geh ich durch die Gassen, Alles sieht so festlich aus.

*

An den Fenstern haben Frauen Buntes Spielzeug fromm geschmückt, Tausend Kindlein stehn und schauen, Sind so wunderstill beglückt.

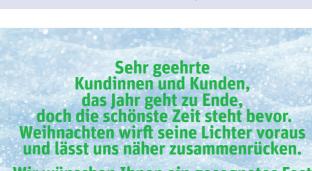
Und ich wandre aus den Mauern Bis hinaus ins freie Feld, Hehres Glänzen, heilges Schauern! Wie so weit und still die Welt!



Sterne hoch die Kreise schlingen, Aus des Schnees Einsamkeit Steigt's wie wunderbares Singen -

O du gnadenreiche Zeit!

(Joseph von Eichendorff 1788-1857, Lyriker und Schriftsteller)



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest sowie einen fröhlichen Jahresausklang – und freuen uns mit Ihnen auf ein neues Jahr.



Steinweg 5 36132 Eiterfeld-Arzell Tel. 06672/419

Friedrich-Dietz-Str. 3 36093 Künzell Tel.: 0661/4800767

schuh-zentgraf.de



So vielseitig ist Popcorn

Schon probiert?

Jeder liebt Popcorn – den Urvater aller Snacks. Popcorn wurde vor Tausenden von Jahren auf dem amerikanischen Kontinent entdeckt.

Popcorn (www.popcorn.org) ist ein erstaunlich vielseitiges Getreide. Mit ein wenig Fantasie und ein paar haushaltsüblichen Zutaten lassen sich im Handumdrehen leckere und originelle Snacks zubereiten.

Rezept: Kräuter-Chili-Popcorn

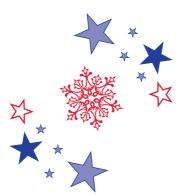
Zutaten: 4 Tassen luftgepopptes Popcorn, Kochspray, je ein ¼ Teelöffel Petersilie, Thymian, getrocknetes Basilikum, Oregano und Chilipulver

Zubereitung: Das fertige Popcorn in eine saubere Papiertüte geben und leicht mit dem Kochspray einsprühen. Die Gewürze darüber streuen, Beutel verschließen und gut schütteln. Als Topper für leckere Suppen und Eintöpfe geeignet. *spp-o*

Foto: Popcorn Board/spp-o















Wintergriller aufgepasst:

Grillbutter mit gegrillten Maiskolben

Grillen ist längst nicht mehr nur ein Sommervergnügen. Viele Menschen sind ganzjährig im BBQ-Fieber. Damit es auf dem Rost nicht langweilig wird, ist Kreativität gefragt. Neben Fleisch und Gemüse liegt Käse im Trend – und das nicht nur als Grillkäse. Auch harte Sorten wie der Pecorino Romano DOP lassen sich abwechslungsreich in viele Rezepte integrieren und verfeinert auch Grillbuttermischungen, wie in diesem Rezept von Stevan Paul:

Zutaten für 4–6 Maiskolben: 80 g Pecorino Romano DOP, 100 g weiche Butter, 1–2 Msp. Paprikapulver, 1 TL Tomatenmark, Chiliflocken nach Geschmack, Salz, 1 Zweig Bohnenkraut, 1 Knoblauchzehe, 4–6 Maiskolben, einige Halme Schnittlauch

Zubereitung: Für die Grillbutter den Käse fein reiben. 50 g davon mit Butter, Paprikapulver, Tomatenmark und Chili in eine Schüssel geben und leicht salzen. Bohnenkraut und Knoblauch fein hacken, zugeben, alles zusammen glattrühren oder rasch verkneten. Am besten über Nacht ziehen lassen.

Maiskolben in kräftig gesalzenem Wasser 8 Minuten kochen. Abkühlen lassen, leicht mit Öl abreiben und bei milder Glut und unter gelegentlichem Wenden in 4–6 Minuten hellbraun grillen. Im Ganzen servieren oder in vier Stücke schneiden.





Mit Grillbutter nach Geschmack anrichten, mit übrigem Pecorino Romano DOP und in Röllchen geschnittenem Schnittlauch bestreuen. spp-o

Foto: andrea thode photography/spp-o







Eine spezielle Winterkarte in den Restaurants

Bestimmte Gerichte werden nur im Winter in Restaurants angeboten, oder vermehrt in dieser Zeit.



Der Winter gilt in der Gastronomie als die Zeit, in der die traditionellen deutschen Gerichte ihren Jahreshöhepunkt haben. Vor allem Wild, Gans, Ente und Pute wird liebend gerne in der Weihnachtszeit gegessen. Darüber hinaus gibt es auch bestimmte Gemüsesorten, die im Winter nicht fehlen dürfen, wie beispielsweise der Grünkohl. Er wird als "ideales Wintergemüse" gehandelt, da es frostunempfindlich ist und sogar noch im Herbst angebaut werden kann. Allerdings gehört nicht nur der Grünkohl zu den Wintergemüsesorten. In diese Gruppe gehören auch Knoblauch, Zwiebel, Lauch, Fenchel, Kohl, Rotkraut, Karotten oder Steckrüben.

Viele Zeitgenossen sind im Winter aufgrund der Temperaturen und der Dunkelheit schlechter drauf. Das Gebot der Stunde: Wie wäre es mit einem leckeren Essen in einem der zahlreichen Restaurants in der Region? Denn: ein gutes Essen kann ja auch sehr glücklich machen!





Wir wünschen Ihnen frohe und erholsame Festtage.

Danke ...

für Ihre Wertschätzung, Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Kommen Sie gesund ins neue Jahr 2024.

Weil's um mehr als Geld geht.



-Anzeige-



KSE ENERGIETECHNIK GMBH AM MÄRZRASEN 7 36124 EICHENZELL





Unser Leistungsspektrum:

- · Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Kardiologie
- · Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin
- · Allgemein- und Viszeralchirurgie, minimal-invasive Chirurgie
- · Wirbelsäulenchirurgie
- · Gynäkologie und Geburtshilfe
- · Geriatrische Innere Medizin und Rheumatologie
- · Anästhesie, postoperative Intensiv- und Schmerztherapie
- · Diagnostische und interventionelle Radiologie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie



Strafverteidigernotdienst

Daniela Morbach - FA Strafrecht Jochen Kreissl - FA Strafrecht 0172 6705628

www.kreissl-morbach.de

Trennung · Scheidung · Mediation

Fachanwältin für Familienrecht Gabi Viehmann

Telefon 0661 2504430 www.kreissl-morbach.de



Ihr Bike/Fahrrad Partner in Burghaun

Service & Verkauf Jetzt Inspektionen buchen! Wir reparieren egal wo gekauft.

Kurzers Fahrradwelt • Tel. 06652 99280-190 fahrrad@kurzers-burghaun.de www.kurzers-burghaun.de







Kfz-Prüfstelle Neuhof

Gewerbegebiet Dorfborn

FON 06655 987 9922

mail@ib-bratz.de

Familienanzeigen

Teilen Sie es Ihrer Wochenzeitung mit www.familienanzeigen.wittich.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser,

gemeinsam mit Ihnen wollen wir eine zufriedenstellende Verteilung des Mitteilungsblattes erreichen, dafür benötigen wir Ihre Hilfe.

Sollten Zustellprobleme auftreten, bitten wir Sie, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

UNSERE KONTAKTDATEN

06643/9627-40 Frau Olbrich Frau Schneider Tel. 06643/9627-17 E-Mail vertrieb@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH Medien KG Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein





Erholen Sie sich nachhaltig im Hüsler Nest, das Schlafsystem aus natürlichen Materialien.

Hüsler Nest Center im Industriepark Rhön Am Langen Acker 10 - 36124 Eichenzell www.huesler-nest-fulda.de



Heilpraktiker werden ...! Infoabend am 04.01.2024!





Sie möchten gerne etwas für sich und Ihre Gesundheit tun, woraus sich eine neue berufliche Perspektive ergeben kann?

Die Deutsche Heilpraktikerschule bietet in Fulda seit 2009 Ausbildungen zum "Heilpraktiker für Psychotherapie/Psychologischer Berater" (Start neuer Kurs: 25.01.2024) und "Heilpraktiker für Naturheilkunde (Einstieg jederzeit

möglich) an. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, am Infoabend in der Schule teilzunehmen oder ein individuelles Beratungsgespräch zu vereinbaren.

"Unser Konzept überzeugt durch die familiäre Atmosphäre, die Kombination von schulmedizinischen Inhalten mit ganzheitlichen Ansätzen und großem therapeutischen Praxisanteil. Der Präsenzunterricht findet bei Bedarf in Hybridform (Online-Teilnahme möglich) statt und wird durch zusätzliche Webinare ergänzt. Vor allem durch die personelle Ausstattung des kompetenten Dozententeams ist an unserer Schule ein qualitativ hochwertiger Unterricht gewährleistet. Die Schüler profitieren sehr von den vielen praktischen Übungen", erklärt Schulinhaberin Judith Heß. "Unsere Unterrichtsmaterialien beinhalten die Vorgaben der aktuellen Prüfungsleitlinien und bieten einzigartige interaktive Zusatzinhalte, die wir durch ein umfangreiches Online-Lernportal ergänzen, welches unsere Schüler zusätzlich kostenlos nutzen können. Moderne Lernmedien wie eine schuleigene Lern-App sowie interaktive Diagnostik-Trainingstools bieten eine optimale Ausstattung. Dabei bieten wir ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis!" Anmeldung zum Infoabend, Vereinbarung eines Termins für eine individuelle

Beratung oder kostenlosen Probeunterricht sowie nähere Informationen zu den Angeboten unter Tel. 0661-500 90 20 oder unter fulda@deutscheheilpraktikerschule.de , www.deutsche-heilpraktikerschule-fulda.de

Neues wagen... ...Heilpraktiker werden!



HP PSYCHOTHERAPIE
Start neuer Jahrgang:
25.01,2024

HP NATURHEILKUNDE
Einstieg jederzeit
Kostenloser Probeunterricht!

Infoabend Do., 04.01.2024 Beginn: 18.30 Uhr



- professioneller, moderner Präsenz- und Hybridunterricht per Zoom mit ergänzendem Online-Campus
- Grundlagenwissen in Anatomie, Physiologie, Pathologie, Psychologie, und Psychotherapie
- Alternativmedizin und Fachseminare

Heilpraktikerschule Fulda Buttlarstr.24, 36039 Fulda, Info Tel. 0661-500 90 20 fulda@deutsche-heilpraktikerschule.de www.deutsche-heilpraktikerschule-fulda.de





Fuldaer Str. 3a · 36124 Eichenzell

4-Wochen Kurs (4×30 min)

nur 49€

Anmeldung unter 06659-4222





Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

Mitglied der actalliance



- ANZEIGENTEIL -Eichenzell Nr. 51/2023 private Kleinanzeigen >> Web: wittich.de/objekt11053 >> Tel.: 06643 9627-0 >> E-Mail: kleinanzeigen@wittich-herbstein.de Wo soll die Kleinanzeige erscheinen - bitte jeweilige(n) Bereich(e) ankreuzen: ☐ (1) Vogelsberg + Schwalm-Eder je Bereich ab 12,- € ☐ (2) Fulda + Hersfeld-Rotenburg ☐ (3) Lahn-Dill + Limburg-Weilburg ☐ (4) Gießen + Marburg-Biedenkopf Geben Sie Welche Rubrik - bitte ankreuzen ☐ Immobilienmarkt ☐ Kfz-Markt Sonstiges ■ Vermietungen ☐ Stellenmarkt ☐ Ferienwohnungen □ Partnerschaft **Nachfolgend Text eintragen:** (pro Kästchen ein Buchstabe - hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei lassen) ie Bereich ab 12.- € ab hier kostet jede weitere Zeile 1,- € mehr (pro weiteren Bereich 0,50 €) + 1,- € + 1.- € + 1.- € + 1,- € Wie soll sie erscheinen - bitte ankreuzen ☐ Anzeige soll mit Foto erscheinen (bitte beilegen) + 4,- € (pro weiteren Bereich 2,- €) Anzeige soll unter Chiffre erscheinen + 4,50 € (nur wenn keine Tel.-Nr. oder Name in der Anzeige erscheinen soll) Anzeige soll gerahmt werden + 3,- € (pro weiteren Bereich 1,50 €) Summe: Ihre persönlichen Daten - bitte eintragen KEINE Barzahlung möglich! Ausnahme lediglich bei persönlicher Bezahlung im Verlag! ☐ Ja, ich möchte den Betrag in Höhe von __ ___€ von meinem Konto abgebucht haben. SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1304800000078402 Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Name. Vorname: Tel· Straße, Haus-Nr.: PLZ, Ort: Kreditinstitut: Datum. Unterschrift:

IBAN: |D|E| | | | | | | | | | | |

Der Annahmeschluss ist jeweils donnerstags der Vorwoche um 8.00 Uhr. Terminwünsche sind nicht möglich.

Unsere Adresse - bitte hierhin senden

LINUS WITTICH Medien KG · Postfach 128 · 36356 Herbstein · Fax 06643 9627-78

private + gewerbliche Kleinanzeigen

>> einfach online buchen anzeigen.wittich.de

Stellenmarkt

Suche zuverlässige Reinigungskraft u. Betreuung auf Minijob-Basis f. Seniorin in Eichenzell. Haushaltshilfe.Eichenzell@gmail.com

Fußbodenleger sucht Arbeit:

Verlegung von Parkett-, Laminat-, Kork-, Teppich-, und Designböden, Böden versiegeln, Parkett schleifen u.v.m.

Kostenfr. Angebot! **C0151 / 1913 1096**

Sonstiges

IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:

- › Baumfällungen
- mit Seilklettertechnik

 Gartenarbeiten aller Art
- › Pflasterarbeiten
- Entsorgung von Astwerk

Tel. 01573 03 44 839

1atrock.Buchenkaminholz,besteQualität, sof.brennbar, ab92,50€, begr.Menge.Tel.:01522/8000388

Zahle Höchstpreise f. Schrott/ Alteisen u. Metalle/Kupfer, Messing, Edelstahl, Alu, Dachrinnen, Heizungsrohre, Kabelabfälle, Elektromotoren, landwirtsch. Geräte, Schlepper- u. Staplerbatterien, auch Katalysatoren. Alles anbieten, Abholung vor Ort, auch Entrümplungen. Tel.: 0162/5906766

Sammler zahlt 300 - 500 € u. mehr f. Uromas alte Kleiderschränke, Truhen, Schreibsekretäre, Kommoden, Gemälde, altes Porzellan, Bierkrüge, Zinn, Omas Mode- u. Goldschmuck, Standuhren, Silberbestecke u. Einzelteile, Armband- u. Taschenuhren, Silberu. Goldmünzen, Zahngold, Orden 1./2. WK, Uniformen, Fotoalben, Reservistenkrüge. Tel.: 06621/ 1867194

6 Monate alte Irish Setter Hündin u. 8 Wochen alter Rüde abzugeben. Tel.: 0151/41989053 Suche Gebrauchtwagen, auch m. Motorschaden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 od. 0171/4144773



erfolgreiche Nachhilfe seit 15 Jahren alle Fächer - jede Schulform www.lernfuechse.de

Wir reparieren, egal wo gekauft,

alle Haushaltsgroßgeräte - zum Beispiel Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, E-Herde, Kühl- und Gefrierschränke.

Kurzers • Burghaun • Tel. 06652 99280-0 info@kurzers-burghaun.de www.kurzers-burghaun.de

Ruhiger Rentner, NR, sucht kl. Wohnung od. Apartment in Bimbach od. Weyhers, ab sofort. Tel.: 0175/4737538

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Sammlerin zahlt Höchstpreise f. Omas Altporzellan, Sammeltas-Kupfer, Messen, Figuren, Zinn, Modeu. Goldschmuck, Zahngold, Armband- u. Taschenuhren (auch def.), Silberbestecke, Tabletts, Kannen, Ölgemälde, Geigen, Bierkrüge, Orden, Foto- u. Soldatenalben, Ansichtskarten. antike Möbel u. alles aus Haushaltsauflösungen, alles anbieten. Tel.: 0152/05377814

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

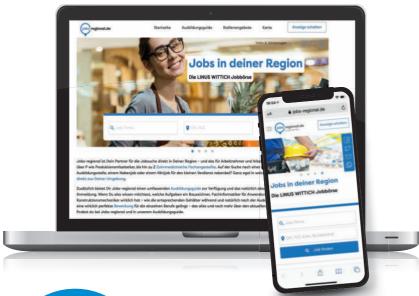
Kleinanzeigen online buchen: www.anzeigen.wittich.de

Internet: anzeigen.wittich.de • Tel. 06643 9627-0 • Fax 06643 9627-78 • E-Mail: kleinanzeigen@wittich-herbstein.de



Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 60 - Nr. 51/2023

Mobile Jobsuche einfach & schnell





Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse





Einfach

Stellenangebot
im Wunschgebiet
schalten



Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**



auf **jobs-regional.de** gefunden werden

Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 61 - Nr. 51/2023



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette.

Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383 buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

Anzeigenannahme 06643-9627-0 anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen in Voll- und Teilzeit:



- · Pädagogische Fachkraft m/w/d
- · Pflegefachkraft m/w/d
- · Qualifizierte Hilfskräfte m/w/d

Wir suchen ab sofort pädagogische/pflegerische Fachkräfte und qualifizierte Hilfskräfte für ein neu zu gründendes Team für eine 1:1-Begleitung eines Menschen mit herausforderndem Verhalten. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TVÖD mit Zuschlägen für Nachtbereitschaft und Wochenenddienst.

Gemeinschaft Altenschlirf Müser Straße 1 | 36358 Herbstein bewerbung@gemeinschaft-altenschlirf.de



www.gemeinschaft-altenschlirf.de

Universal-Reinigungsdienst GmbH Fulda

Wir suchen Reinigungskräfte (m/w/d)

zum Stundenlohn von € 13.- für:

(Innen- und Unterhaltsreinigungsarbeiten)

Pilgerzell, Petersberg, Hünfeld, Fulda, Schmalnau, Neuhof (versicherungspflichtig, geringfügig, Urlaubs- und Krankenvertretungen)

Springer (m/w/d) für die Region Hünfeld und die Region Rhön (Fahrzeug kann gestellt und eventuell privat genutzt werden)

Urlaubsvertretung (m/w/d) (auch Schüler und Studenten)

Prämien für Mitarbeiter, die neue Mitarbeiter werben (bis zu € 800,-).

Telefon 06 61- 90 28 00

www.ur-fulda.de

info@ur-fulda.de

Hier finden Sie ...



Ihren neuen Job oder eine Perspektive. Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

MÖBELMACHER MIT PASSION GESUCHT!

Wir suchen einen kreativen Schreiner (Geselle o. Meister) zur Mitarbeit in unserem kleinen Team!

Für unser traditionsreiches, alteingesessenes Familienunternehmen mit dem Schwerpunkt auf hochwertigem und individuellem Möbel- und Innenausbau suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

SCHREINER

Geselle oder Meister Vollzeit/Teilzeit

Was Sie mitbringen sollten:

- · Berufserfahrung: Mehrjährige Erfahrung im Möbelbau.
- · handwerkliches Können: sorgfältige Umsetzung von Entwürfen
- · Kreativität: Entwickeln von Detaillösungen auch jenseits der Norm
- · Komunikationsfähigkeit: Kommunikationsgeschick im Umgang mit Kunden und im Team

Was Sie erwartet:

- · familiäres Arbeitsumsfeld: in einem kleinen, familiär geführten Betrieb
- · Entfaltungsspielraum: Mitarbeit an interessanten und anspruchsvollen Projekten im Bereich der gehobenen Innenraumgestaltung
- · Leistungsgerechte Bezahlung: Angemessene Bezahlung, Beteiligung an den Fahrtkosten, Firmenhandv.,

Wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten und unsere Leidenschaft für Möbel und autes Design teilen. freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Email.



Dirk Weber 36103Flieden dirk.weber@weber-ideeninholz.de Tel. 06655 -2402

SCHREINERWERKSTÄTTE www.weber-ideeninholz.de





Gans bald ist Weihnachten

Sie suchen nach dem perfekten Weihnachtsessen? Schmackhaft und von bester Qualität? Wir haben noch folgendes Geflügel im Angebot: Frische Demeter Gans, 28,90€/kg (ca. 3,5 - 4,5 kg/Gans); Frische Demeter Ente, 24,90€/kg (ca. 2,5 - 3kg/Ente); Demeter Ente Sous Vide vorgegart, mit Hackfleisch & Äpfeln gefüllt, 43,90€/kg (ca. 3kg/Ente). Bestellungen bitte bis 21.12.23 an catering@linden-gut.eu oder per Telefon. Abholung der Bestellung erfolgt regulär am 23.12. zwischen 8:00 und 14:00 Uhr.



Bio Hofladen







Sanitär und Heizungsbaumeister Peter Schr



Holz- und Pelletanlagen Öl- und Gas-brennwerttechnik

36124 Eichenzell-Döllbach Waldesruh 3

Telefon 06656 / 918 444 06656 / 918 555 0171 / 753 11 25 Telefax





EDEKA-Hartung

Eichenzell · Im Streich 1

Bei uns finden Sie immer einen kostenlosen Parkplatz!



DEKA-Markt Hartung

MEIN WUNSCHZETTEL

Ich würsche min:

- einen topmodernen rücken-Freundlichen Abeitsplate in

Klimatisierten Räumen - nette Abeitskollegen - entsparate Chefs

- einen Parkplate direkt am Haus

- Weikrachts- und Urlandsgeld - Hexible Arbeitszeiten

- nur positiven stress

Viir alle Anlässe! uken Sie einen tschein



Thre Winsche gehen in British

sind. Unsere Ju 15 Mitarbeiter/inn und Hofbieber neue Kolle

> Wir arbeiten mit Datev Sie im Team begrüßen z.

> > Senden Sie Ihre Bewerbung an info@rothmann-dietrich.de

Standort Fulda: Gerloser Weg 20 · Standort Hofbieber: Fuldaer T 0661 480210-0 · www.rothmann-dietrich.de

Eichenzell – ANZEIGENTEIL – - 64 - Nr. 51/2023



Zum Weihnachtsfest: Mega Sparpreise bei EDEKA Hahuer! Wir wijuschen Frohe Weihnachten!

















Aus der Fleischerweister-Fachabteilung:



















51. Woche · Gültig vom 18. Dezember bis 23. Dezember 2023! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung!